HANDBALL IM RHUMETAL

Handballsaison 2018/19 – Heft 3

HSG Rhumetal

Kalenburg • Suterode • Berka • Wachenhausen • Gillersheim

FÜNF VEREINE.
EINE HSG.
EINE LEIDENSCHAFT.
100% EMOTION.

Foto: Anna Schaper

Klar definierte Ziele: Die Erfolgsserien unserer Damen und Herren sollen ausgebaut werden!

Die HSG im Internet: www.hsg-rhumetal.de

Einbecker Brauherren Pils
Einbecker Brauherren Alkoholfrei
Ausge-
zeichnet.
SEIT 1378
Einbecker
Heimat
der guten Biere
BRAUHERREN ALKOHOLFREI
BRAUHERREN PILS
Einbecker
BRAUHERREN PILS
„KULINARISCHER BOTSCHAFTER"
NIEDER-
SACHSEN
2017

Das Ziel: In der Spitze etablieren

**Hallo Rhumetaler,
willkommen liebe Gäste!**

Im Namen der Vorstände von HSG Rhumetal und dem Handball-Förderverein Rhumetal e.V. heißen wir euch herzlich willkommen in der Burgberghalle in Katlenburg. In dieser Ausgabe von „Handball im Rhumetal" werden wir euch mit der weiblichen B-Jugend und der 3. Herren wieder zwei Mannschaften der HSG sowie in Form eines Steckbriefes Sascha Heiligenstadt, den Trainer unserer 1. Herrenmannschaft, vorstellen. Lesenswert ist auch der Rückblick auf den HFV-Sponsorentag, des Weiteren wartet ein Bericht über den Silvestercup 2019 mit vielen interessanten Informationen auf den interessierten Leser. Und darüber hinaus findet sich noch die eine oder andere Überraschung im dritten Heft der Saison.

Nun aber einige Gedanken zum aktuellen Spieltag: An diesem Wochenende ist wieder viel Betrieb in der heimischen Burgberghalle. Den Auftakt macht am Samstag die weibliche E-Jugend, die bis zum letzten Spieltag ungeschlagen war und nun die erste Niederlage verkraften musste. Doch gegen die Gäste der zweiten Vertretung aus Rosdorf wollen die Mädchen schnell wieder zurück in die Erfolgsspur. Danach hoffen die Spielerinnen der weiblichen D-Jugend auf das erste Erfolgserlebnis der Saison. Ob das gegen Münden/Volkmarshausen gelingen kann, wird sich zeigen. Den Abschluss an diesem „Tag des Mädchenhandballs" bildet die weibliche B-Jugend. Der kleine, aber feine Kader will sich im Duell mit dem Tabellennachbarn MTV Moringen für die Niederlage zum Saisonauftakt revanchieren und in der eigenen Halle weiterhin ungeschlagen bleiben.

Die Spiele am Sonntag beginnen mit dem der männlichen D-Jugend. Nach einer längeren Durststrecke ist endlich der Knoten

Der A-Jugendliche Laurin Brandt nutzt die Möglichkeit, erste Erfahrungen im Herrenbereich zu sammeln. In unserer „Dritten" bekommt er reichlich Spielanteile und er hat sich mittlerweile zu einem Leistungsträger im Team entwickelt.

geplatzt und die ersten beiden Siege konnten eingefahren werden. Im Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Duderstadt dürften die Trauben allerdings etwas höher hängen. Doch gestärkt mit neuem Selbstvertrauen kann vielleicht eine richtige Serie mit dem dann dritten Sieg in Folge gestartet werden. Danach folgt zweimal Landesliga-Handball. Die männliche C-Jugend empfängt die HSG Fuhlen-Hessisch Oldendorf. Gegen den direkten Tabellennachbarn sind weitere Plus-

IMPRESSUM

**„Handball im Rhumetal"
ist das Hallenheft der HSG Rhumetal.**

Verantwortlich i.S.d.P.: Der Vereinsvorstand
Redaktionelle Leitung: Alexandra Ehrlich
Kontakt: alexandraehrlich@gmx.de
Layout und Produktion: Charly Gobrecht
Fotos (falls nicht anders gekennzeichnet): Anna Schaper
Druck: Heimert GmbH, Einbeck/Northeim

www.KSN-Northeim.de

Jörg Niemeyer
Geschäftsstellenleiter
KSN in Katlenburg

Nicole Klotz
Kundenberaterin
KSN in Katlenburg

Dirk Wolter
Kundenberater
KSN in Katlenburg

KSN - Gut für die Region.

Kreis-Sparkasse Northeim

KSN Nähe verbindet.

Wir engagieren uns für den Sport im Landkreis Northeim. Gerne unterstützen wir die HSG Rhumetal und wünschen dem Team viel Erfolg für die Saison.

Mit 26 KSN-Geschäftsstellen im Landkreis Northeim bieten wir unseren Kunden kurze Wege. Mit unserer Geschäftsstellen in Katlenburg und Lindau sind wir auch in Ihrer Nähe.
Sprechen Sie mit uns und machen sie Ihren persönlichen Finanzcheck. Bei uns erhalten Kunden eine bedarfsorientierte Beratung mit individuellen Lösungen.
Wir beraten Sie - KSN.

punkte möglich. Die Erfolge der letzten Wochen sollten unseren Jungs gezeigt haben, dass sie in der höheren Spielklasse durchaus mithalten können.

Die 1. Damenmannschaft empfängt zur besten Kaffeezeit um 15.00 Uhr den punktgleichen MTV Braunschweig. Nach einer optimalen Punkteausbeute aus der „Englischen Woche" über den Reformationstag musste im letzten Auswärtsspiel eine unnötige 20:23-Niederlage in Edemissen hingenommen werden. Doch zu Hause soll die Siegesserie von bislang vier Erfolgen weiter ausgebaut werden, um einerseits den Platz in der Spitzengruppe weiter zu festigen und andererseits die heutigen Gäste in der Tabelle zu distanzieren.

Den Abschluss eines interessanten Handballsonntages bildet wie immer die 1. Herrenmannschaft. Nach einem spielfreien Wochenende, an dem hoffentlich kleinere Blessuren auskuriert werden konnten, soll gegen den aktuellen Tabellenzwölften aus Nienburg ein weiterer Heimsieg eingefahren werden. Nach dem am Ende dramatischen letzten Heimsieg gegen Altencelle und einer überzeugenden Auswärtsleistung beim damaligen Spitzenreiter Groß Lafferde, die mit einem Punkt belohnt wurde, gilt es auch heute wieder, mit sehenswertem Tempohandball von Anfang an für klare Verhältnisse zu sorgen und das positive Punktekonto weiter auszubauen.

Freuen wir uns also auf hoffentlich faire und unterhaltsame Spiele, zu denen die HSG selbstverständlich auch die Schiedsrichter, die Gastmannschaften sowie deren Fans herzlich begrüßt. *Alexandra Ehrlich*

Eine alte Trainerweisheit lautet: „Spiele werden in der Abwehr gewonnen!" Wenn man dieses Sprichwort zugrunde legt, muss sich die Abwehrleistung unserer 1. Herrenmannschaft in den letzten Wochen deutlich verbessert haben. Nach einer Serie von 7:1 Punkten kletterte unser Team auf den sechsten Tabellenplatz. Die bisherige spielerische Bestleistung zeigte unsere Mannschaft war beim 36:36 beim Tabellenführer MTV Groß Lafferde. Das Unentschieden war der erste Punktverlust der Lafferder Mannschaft in eigener Halle nach mehr als zwei Jahren. Dabei hatten unsere Jungs sogar noch Pech, denn auch ein Sieg lag in greifbarer Nähe und wäre verdient gewesen. Der schmeichelhafte Ausgleich des MTV fiel erst in allerletzter Sekunde. In den Spielen davor hatte sich das Rhumetaler Ensemble gegen die TSG Emmerthal (38:30), beim MTV Geismar (25:19) und gegen die SV Altencelle (37:36) durchgesetzt. *Fotos: Anna Schaper*

flippo

...deine Spielhalle

In einem Ambiente zum Wohlfühlen
bieten wir unseren Gästen
in zahlreichen Centern
innovatives Entertainment
vom Feinsten.

Dart, Touchscreen und
Internet-Terminals gehören ebenso
zu unserem Angebot
wie die neuesten Spielgeräte

Lindau
Königsberger Straße 4

Spielteilnahme ab 18 Jahren.
Übermäßiges Spiel ist keine Lösung bei persönlichen Problemen!
Beratung / Information: Telefon 0800 / 1372700 (kostenlos)

Foto: Robert Kaczmarek

HSG RHUMETAL EINE LEIDENSCHAFT 100% EMOTION

1. Herrenmannschaft

Verbandsliga Niedersachsen

1 Pascal Steinhop (TW)
4 Julian Scheidemann
5 Domenik Zimmermann
7 Bjarne Kreitz
8 Sebastian Strohschneider
11 Niklas Krell
15 Benjamin Jentsch
16 Jannis Deppe
17 Eike Kreitz
20 Finn Kreitz
24 Sönke Stolle
30 Ole Bierwirth
34 Nicolas Fischer
43 Jan-Niklas Falkenhain
65 Colin Hogreve
75 Onno Döscher (TW)
90 Benjamin Ilsen (TW)

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
23.09.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal**	**VfB Fallersleben**	30:30
29.09.2018	19:15	SG VfL Wittingen/Stöcken	HSG Rhumetal	32:22
21.10.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal**	**TSG Emmerthal**	38:30
28.10.2018	14:00	MTV Geismar	HSG Rhumetal	19:25
04.11.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal**	**SV Altencelle**	37:36
10.11.2018	19:00	MTV Groß Lafferde	HSG Rhumetal	36:36
25.11.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal**	**HSG Nienburg II**	:
01.12.2018	18:00	HG Rosdorf-Grone	HSG Rhumetal	:
09.12.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal**	**HSG oha**	:
16.12.2018	14:30	Eintracht Hildesheim II	HSG Rhumetal	:

Orthopädie-Schuhtechnik

Jakob

Ihre Füße in guten Händen

Stephan Jakob

Orthopädie-
Schuhmachermeister

www.jakob-orthopaedie-schuhtechnik.de

Ihr Spezialist...

...wenn es um die handwerklich-orthopädische Versorgung und Korrektur von Fuß-Fehlformen mit Fußstützen und schuhtechnischen Maßnahmen in Freizeit, Sport und Beruf geht.

Unser Orthopädie-Programm

- Sensomotorische Einlagen
- Computer-Fußdruckmessung (Pedographie)
- Fußscan
- Sicherheitsschuhversorgung nach DGUV 112-191 mit Einlagen / Schuhzurichtungen / Schuhen
- Diabetes-Versorgung: Schuhe und Einlagen
- Einlagen nach Maß u. Formabdruck
- Fuß- und Schuhberatung
- Orthopädische Maßschuhe
- Orthopädische Sicherheitsschuhe
- Orthopädische Zurichtungen am Konfektionsschuh
- Schuhreparaturen

Tel.: 0 55 51 - 24 33
Fax: 0 55 51 - 71 43

M@il: info@jakob-orthopaedie-schuhtechnik.de

Mo., Di., Do., Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 - 13.00 Uhr

Mittwochnachmittag und
Samstag geschlossen

Hausbesuche nach Vereinbarung

HSG RHUMETAL EINE LEIDENSCHAFT 100% EMOTION

2. Herrenmannschaft

Landesliga Niedersachsen

1 Finn Bierwirth (TW)
2 Ole Kropla
3 Mats Wolter
4 Marvin Kunde
5 Julian Hogreve
7 Michael Puvogel
9 Niklas Fricke
13 Niklas Krell
14 Colin Hogreve
15 Niklas Bertram
16 Alex Lipp (TW)
18 Kevin Wienert
20 Eyk Lillie
21 Miguel Proschwitz
22 Tim Wichtrup
23 Jannis Deppe
24 Tim Scheidemann
25 Robin Stach
26 Jan Reimann
30 Eike Kreitz
72 Magnus Gebhardt (TW)
92 Kevin Grobecker

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
29.09.2018	17:15	HSG Langelsheim/Astfeld	HSG Rhumetal II	30:30
20.10.2018	**19:00**	**HSG Rhumetal II**	**MTV Braunschweig III**	**29:24**
28.10.2018	15:00	BTSV Eintr. Braunschweig	HSG Rhumetal II	31:30
03.11.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal II**	**HSG Nord Edemissen**	**28:26**
11.11.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal II**	**HG ELM**	**28:26**
17.11.2018	19:30	HSG Schoningen/Uslar/W.	HSG Rhumetal II	22:25
24.11.2018	18:30	HSV Warberg/Lelm	HSG Rhumetal II	:
02.12.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal II**	**Northeimer HC II**	:
08.12.2018	19:00	MTV Moringen	HSG Rhumetal II	:
15.12.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal II**	**SG Zweidorf/Bortfeld**	:

Seien Sie ♥-lich willkommen!

Denn wir leisten mehr für Ihre Gesundheit

Unser Service:

- Kompressionsstrümpfe – individuell und maßgefertigt (Zuzahlung maximal 10,- €)
- Verleih von elektrischen Inhalationsgeräten, Milchpumpen und Babywaagen
- Überprüfung von Haus- und Reiseapotheken sowie Betriebs- und Autoverbandskästen

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag:
8 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr

Samstag: 8 – 13 Uhr

24-Stunden-Abholung:

Sie können Ihre Bestellungen jederzeit – auch außerhalb unserer Öffnungszeiten – per PIN an unserem Abholautomaten abholen.

Rats-Apotheke

Inhaberin Editha Strüder e.K.

Bundesstraße 49 · 37191 Katlenburg-Lindau
Telefon 05556 / 9931-0 · Telefax 05556 / 9931-20
E-Mail: service@rats-apotheke.de

Besuchen Sie uns auch in unserer Filiale Oder-Apotheke in Wulften!

Foto: Robert Kaczmarek – Studio 23

HSG RHUMETAL – 1. Damenmannschaft

Landesliga Niedersachsen

1 Julia Bergolte (TW)	14 Julia Spangenberg	28 Laura Nolte
3 Katrin Borchers	15 Anna-Lena Eichenberger	
5 Nathalie Fromme	17 Lisa Hake	
6 Kiara Freckmann	18 Anja Heise	
8 Janine von Berg	19 Alina Diedrich	
10 Dorothea Engelking	24 Marie Behrens	
12 Daniela Kieslich (TW)	25 Johanna Diedrich	

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
21.10.2018	15:00	HSG Liebenburg-Salzgitter	HSG Rhumetal	26:24
28.10.2018	**15:00**	**HSG Rhumetal**	**MTV Geismar II**	25:21
31.10.2018	**14:00**	**HSG Rhumetal**	**SG Zweidorf/Bortfeld**	29:22
03.11.2018	17:30	Northeimer HC II	HSG Rhumetal	17:26
10.11.2018	16:00	HSG Nord Edemissen	HSG Rhumetal	23:20
18.11.2018	**15:00**	**HSG Rhumetal**	**SG VfL Wittingen/Stöcken**	29:28
25.11.2018	**15:00**	**HSG Rhumetal**	**MTV Braunschweig**	:
01.12.2018	18:00	BTSV Eintracht Braunschweig	HSG Rhumetal	:
09.12.2018	**15:00**	**HSG Rhumetal**	**HG Rosdorf-Grone**	:
16.12.2018	**15:00**	**HSG Rhumetal**	**SV Schedetal Volkmarshausen**	:

TISCHLEREI WENZEL

- Fenster & Türen
- Treppenbau
- Wintergärten
- Innenausbau
- Individueller Möbelbau
- Bestattungen

Lindauer Str. 8 37191 Gillersheim
Tel. 05556-800
Fax 05556-231

HOCH- UND TIEFBAU • IMMOBILIEN
ZIMMEREI • TISCHLEREI • BEDACHUNGEN

MÖNNIG BAU
seit 1924

Tel. 05552-99300 • www. moennig-bau.de • 37191 Elvershausen

Foto: Anna Schaper

HSG RHUMETAL EINE LEIDENSCHAFT 100% EMOTION

2. Damenmannschaft

Regionsoberliga HRSN

1 Maike Otto
2 Anika Gräber
3 Katharina Heise
4 Charlotte Deppe
5 Lea Chantal Ehbrecht
6 Louisa Heidelberg
7 Veronique Schlüter
8 Rosemarie Adamek
9 Neele Jeser
10 Julia Deppe
11 Isabell Jünemann
12 Helen Strasburger
13 Lea Isermann
14 Merit Rien
15 Finja Treu
16 Nele Freckmann
17 Jule Bertram
18 Swantje Weber
19 Meiken Weber
20 Malin Weber

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
20.10.2018	15:30	HSG Plesse-Hardenberg II	HSG Rhumetal II	33:18
28.10.2018	**13:00**	**HSG Rhumetal II**	**MTV Geismar III**	20:27
03.11.2018	**19:00**	**HSG Rhumetal II**	**HSG Göttingen II**	29:29
11.11.2018	**15:00**	**HSG Rhumetal II**	**TSV Landolfshausen**	25:25
24.11.2018	17:00	HG Rosdorf-Grone III	HSG Rhumetal II	:
08.12.2018	18:15	SV Einheit 1875 Worbis	HSG Rhumetal II	:
16.12.2018	**17:00**	**HSG Rhumetal II**	**HSG Oha**	:
Termin noch offen		HG Rosdorf-Grone II	HSG Rhumetal II	:

Beet- und Balkonpflanzen
Floristik für jeden Anlass
Schnittblumen
Gemüse

GÄRTNEREI KREITZ

Breiter Weg 2 · 37191 Gillersheim
Tel. 0 55 56 / 2 65

WÜSTEFELD TRANSPORTE

Inhaber Thomas Wüstefeld

Transport- und Logistik-Profis

Güternah- und Fernverkehr
Kurierdienst · Eiltransporte

Mit uns kommen Sie gut an!

Kfz-Werkstatt / Kfz-Service / Kfz-Teile

TÜV NORD
AUTOteam

- TÜV Nord im Haus! Jeden Dienstag ab 8.30 Uhr
- Öl-Service
- Bremsendienst und Abgasanlagen
- Reifen für Pkw, Lkw, landwirtschaftliche Maschinen
- Ersatzteile für Pkw und Lkw

Wiesenweg 6 · 37434 Bilshausen · Telefon 05528 / 716

Die aktuellen Tabellenstände

Verbandsliga Niedersachsen – Männer

1	TV Jahn Duderstadt	9	7	0	2	247:215	14:4
2	MTV Groß Lafferde	9	6	1	2	275:253	13:5
3	TSG Emmerthal	9	6	0	3	269:241	12:6
4	TV 1887 Stadtoldendorf	9	6	0	3	256:229	12:6
5	HSG Oha	9	5	0	4	214:197	10:8
6	HSG Rhumetal	9	4	2	3	274:283	10:8
7	VfB Fallersleben	9	4	1	4	211:205	9:9
8	SG VfL Wittingen/Stöcken	9	4	1	4	226:221	9:9
9	HSG Heidmark	9	4	1	4	253:259	9:9
10	Eintracht Hildesheim II	9	4	0	5	255:266	8:10
11	SV Altencelle	9	3	0	6	250:253	6:12
12	HSG Nienburg II	9	3	0	6	219:256	6:12
13	HG Rosdorf-Grone	9	2	0	7	200:228	4:14
14	MTV Geismar	9	2	0	7	210:253	4:14

Landesliga Braunschweig – Männer

1	HSV Warberg/Lelm	9	8	0	1	292:206	16:2
2	BTSV Eintr. Braunschweig	9	7	0	2	261:224	14:4
3	SG Spanbeck/Billingsh.	9	7	0	2	251:225	14:4
4	MTV Moringen	9	6	0	3	221:203	12:6
5	HSG Rhumetal II	9	5	1	3	239:246	11:7
6	SG Zweidorf/Bortfeld	9	5	0	4	254:239	10:8
7	HSG Nord Edemissen	9	5	0	4	249:235	10:8
8	MTV Braunschweig III	9	5	0	4	242:243	10:8
9	Northeimer HC II	9	4	0	5	214:220	8:10
10	VfL Lehre	9	4	0	5	228:240	8:10
11	MTV Vorsfelde II	8	3	0	5	201:228	6:10
12	HG ELM	9	2	0	7	230:260	4:14
13	HSG Langelsheim/Astf.	9	0	1	8	238:301	1:17
14	HSG Schoningen/Uslar/W.	8	0	0	8	186:236	0:16

Regionsliga Südniedersachsen – Männer

1	MTV Moringen II	5	5	0	0	156:107	10:0
2	TG Münden III	6	4	1	1	183:164	9:3
3	Tuspo Weende	5	4	0	1	126:93	8:2
4	MTV Geismar III	6	3	1	2	143:125	7:5
5	SC Dransfeld	3	1	0	2	76:83	2:4
6	HSG Göttingen	4	1	0	3	80:103	2:6
7	Northeimer HC III	4	0	0	4	69:82	0:8
8	HSG Rhumetal III	5	0	0	5	74:150	0:10

Landesliga Braunschweig – Frauen

1	HG Rosdorf-Grone	7	7	0	0	207:141	14:0
2	HSG Rhumetal	8	6	0	2	201:175	12:4
3	MTV Braunschweig	7	5	0	2	198:154	10:4
4	BTSV Eintr. Braunschweig	6	4	1	1	129:118	9:3
5	HSG Nord Edemissen	7	4	1	2	178:160	9:5
6	MTV Geismar II	7	4	0	3	195:184	8:6
7	SC Dransfeld	8	3	2	3	173:161	8:8
8	Northeimer HC II	8	4	0	4	162:183	8:8
9	HSG Liebenburg-Salzg.	7	2	0	5	156:190	4:10
10	SG Zweidorf/Bortfeld	7	1	0	6	123:164	2:12
11	SV Schedetal Volkmarsh.	7	1	0	6	129:190	2:12
12	SG VfL Wittingen/Stöcken	7	0	0	7	149:180	0:14

ROL Südniedersachsen Vorrunde – Frauen

1	HSG Plesse-Hardenberg II	5	4	1	0	153:107	9:1
2	MTV Geismar III	6	4	0	2	136:121	8:4
3	TSV Landolfshausen	4	3	1	0	103:82	7:1
4	HG Rosdorf-Grone II	4	3	1	0	111:93	7:1
5	HSG Göttingen II	6	2	1	3	175:156	5:7
6	HSG Oha	5	2	0	3	100:84	4:6
7	HSG Rhumetal II	4	0	2	2	92:114	2:6
8	HG Rosdorf-Grone III	5	1	0	4	68:135	2:8
9	SV Einheit 1875 Worbis	5	0	0	5	85:131	0:10

Regionsoberliga Süd – Männliche A-Jugend

1	SV Alfeld	7	6	0	1	230:143	12:02
2	HSG Langelsheim/Astf.	8	6	0	2	317:191	12:04
3	JSG Münden/Volkmarsh.	7	5	0	2	254:192	10:04
4	MTV Eintracht Hornburg	6	3	0	3	177:165	06:06
5	TV 1887 Stadtoldendorf	7	3	0	4	179:217	06:08
6	HSG Rhumetal	5	0	0	5	118:178	0:10
7	TUSPO Lamspringe	6	0	0	6	68:257	0:12

Regionsliga Süd – Männliche B-Jugend

1	TV Jahn Duderstadt	3	3	0	0	94:51	6:0
2	MTV Moringen	3	3	0	0	105:66	6:0
3	Northeimer HC II	4	2	0	2	122:123	4:4
4	MTV Geismar II	4	2	0	2	95:117	4:4
5	JMSG Plesse-Hard./Weende	2	1	0	1	44:48	2:2
6	HSG Rhumetal	4	1	0	3	93:100	2:6
7	SV Einheit 1875 Worbis	4	0	0	4	78:126	0:8

Eine erfolgreiche Saison
wünscht das

REWE-Team
Katlenburg

Unsere Spielzeit
für Sie:
Montag – Samstag
7.00 – 22.00 Uhr

Die aktuellen Tabellenstände

Landesliga Süd – Männliche C-Jugend

1	SV Stöckheim	8	8	0	0	273:182	16:0
2	SG VfL Wittingen/Stöcken	8	6	1	1	221:186	13:3
3	JSG Weserbergland	8	6	0	2	257:192	12:4
4	HG ELM	8	5	0	3	238:227	10:6
5	HSG Nord Edemissen	7	3	1	3	157:171	7:7
6	MTV Groß Lafferde	8	2	3	3	244:221	7:9
7	MTV Geismar	8	3	1	4	213:209	7:9
8	HSG Rhumetal	7	1	2	4	203:213	4:10
9	HSG Fuhlen-Hessisch Old.	8	1	0	7	151:258	2:14
10	Sportfreunde Söhre	8	0	0	8	170:268	0:16

Regionsliga Süd – Männliche D-Jugend

1	Tuspo Weende	7	7	0	0	182:73	14:0
2	TV Jahn Duderstadt	7	4	0	3	118:132	8:6
3	MTV Geismar	6	3	1	2	131:120	7:5
4	HSG Oha	6	3	1	2	104:99	7:5
5	HG Rosdorf-Grone	6	3	0	3	107:91	6:6
6	HSG Rhumetal	7	2	0	5	101:144	4:10
7	HSG Plesse-Hardenberg	7	0	0	7	78:162	0:14

Vorrunde Region Süd – Männliche E-Jugend

1	HSG Rhumetal	4	4	0	0	80:36	8:0
2	Northeimer HC II	4	3	0	1	91:27	6:2
3	MTV Geismar	3	2	0	1	39:36	4:2
4	HSG Plesse-Hardenberg	3	2	0	1	41:44	4:2
5	MTV Moringen	3	1	0	2	31:52	2:4
6	HSG Schoningen/Uslar/W.	3	0	0	3	31:77	0:6
7	Northeimer HC	4	0	0	4	31:72	0:8

Regionsliga Süd – Weibliche B-Jugend

1	HSG Plesse-Hardenberg II	5	4	0	1	105:63	8:2
2	TV Jahn Duderstadt	4	3	0	1	78:51	6:2
3	MTV Moringen	4	3	0	1	78:68	6:2
4	HSG Rhumetal	5	3	0	2	108:89	6:4
5	HSG Schoningen/Uslar/W.	5	1	0	4	75:90	2:8
6	SV Einheit 1875 Worbis	5	0	0	5	58:141	0:10

Regionsliga Süd – Weibliche C-Jugend

1	JMSG Geismar-Dud.-Land.	4	4	0	0	122:85	8:0
2	HSG Rhumetal	4	3	0	1	96:78	6:2
3	MTV Moringen	3	2	0	1	63:59	4:2
4	HSG Plesse-Hardenberg II	4	2	0	2	87:72	4:4
5	Northeimer HC II	4	2	0	2	76:83	4:4
6	HG Rosdorf-Grone	4	1	0	3	83:92	2:6
7	SV Einheit 1875 Worbis	5	0	0	5	79:137	0:10

Vorrunde Region Süd – Weibliche D-Jugend

1	Northeimer HC	6	6	0	0	198:59	12:0
2	Northeimer HC II	7	6	0	1	172:131	12:2
3	HG Rosdorf-Grone	7	6	0	1	134:106	12:2
4	HSG Plesse-Hardenberg	7	4	1	2	131:126	9:5
5	JSG Münden/Volkmarsh.	7	4	0	3	119:101	8:6
6	HSG Oha	7	3	0	4	133:115	6:8
7	JMSG Landolfsh./Duderst.	7	3	0	4	92:80	6:8
8	HSG Schoningen/Uslar/W.	7	2	2	3	73:110	6:8
9	SV Einheit 1875 Worbis	7	2	1	4	92:131	5:9
10	HG Rosdorf-Grone II	7	1	2	4	96:120	4:10
11	MTV Moringen	6	1	0	5	77:130	2:10
12	HSG Rhumetal	7	0	0	7	56:164	0:14

Vorrunde Region Süd – Weibliche E-Jugend

1	HG Rosdorf-Grone	5	5	0	0	95:46	10:0
2	TV Jahn Duderstadt	6	5	0	1	126:26	10:2
3	HSG Rhumetal	5	4	0	1	71:32	8:2
4	Northeimer HC	5	4	0	1	75:42	8:2
5	HG Rosdorf-Grone II	6	3	0	3	86:75	6:6
6	JSG Münden/Volkmarsh.	6	3	0	3	84:77	6:6
7	HSG Schoningen/Uslar/W.	6	2	0	4	42:85	4:8
8	TSV Landolfshausen	5	1	0	4	38:82	2:8
9	SV Einheit 1875 Worbis	6	1	0	5	38:70	2:10
10	MTV Moringen	6	0	0	6	24:144	0:12

flippo ...deine Spielhalle
Harz Energie einfach. bestens. versorgt.
Kreis-Sparkasse Northeim
Kempa

DERPART

derpart.com/scheithauer

DERPART Reisebüro
Scheithauer-Reisen GmbH
Herzberger Straße 13
37115 Duderstadt
05527 – 983033
scheithauer-reisen.de

Exklusiver Reisebuspartner der HSG Rhumetal

SCHEITHAUER REISEN

Bundesstraße 85
37191 Katlenburg-Lindau
Telefon 05556 374

DU WILLST ES?

DU KRIEGST ES!

Bestellformulare sind am Verkaufstresen oder an der Kasse erhältlich!

Endlich für alle zu haben: Die Fantrikots der HSG Rhumetal

Jetzt ist es endlich soweit! Die neue Trikot-Kollektion der HSG Rhumetal ist da, und es gibt sie ab sofort für Jedermann zu bestellen. Für den eingefleischten HSG-Rhumetal-Fan ist das natürlich ein absolutes Muss!

Dabei hast du sogar die Wahl zwischen sechs verschiedenen Varianten: dem Trikot der 1. Herren, der 1. Damen, der 2. Herren … oder soll es ein Trikot einer unserer Jugendmannschaften sein? Welches ist dein Lieblingsteam?

Du kannst das Trikot mit deiner Wunsch-Nummer bestellen (kostet keinen Aufpreis) und – wenn du magst – deinen Namen auf die Trikot-Rückseite drucken lassen (kostet 4,50 Euro Aufpreis).

Also nicht lange warten! Das Bestellformular vollständig ausfüllen und unterschreiben (bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich!). Dann das Bestellformular bei Mathias Zänger abgeben.

Oder einfach das ausgefüllte Formular fotografieren oder einscannen. Dann die Bilddatei per E-Mail senden an: hfv-rhumetal@t-online.de

HSG RHUMETAL
5 VEREINE – EINE HSG!
EINE LEIDENSCHAFT
100% EMOTION

Wichtig: Alle Angaben müssen auf dem übermittelten Bestellformular deutlich lesbar sein, zudem muss die rechtsgültige Unterschrift eindeutig identifizierbar sein!

Die HSG im Internet: www.hsg-rhumetal.de

Beratung | Gestaltung | Druck | Mailing | LFP

Heimert Print GmbH

Standort Northeim
Hirschberger Straße 12
37154 Northeim

Tel. 0 55 51 / 97 31 - 0
Fax 0 55 51 / 97 31 - 20

Standort Einbeck
Beverstraße 1a
37574 Einbeck

Tel. 0 55 61 / 93 36 - 0
Fax 0 55 61 / 93 36 - 22

info@printstrong.de

heimert

NACHHALTIG BEEIN**DRUCKEN**

WWW.PRINTSTRONG.DE

Spielberichte unserer Mannschaften

Auf den folgenden Seiten bieten wir eine Nachberichterstattung über verschiedene Spiele der HSG-Mannschaften seit dem Erscheinen der letzten Ausgabe von „Handball im Rhumetal". Die Berichte sind von den Verantwortlichen der Mannschaften selbst erstellt. Das Redaktionsteam hat lediglich eine Prüfung auf Rechtschreibfehler vorgenommen. Da nicht von allen Mannschaften Berichte bei der Redaktion eingegangen sind, können wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit gewähren.

2. Herrenmannschaft

In der Landesliga angekommen!

Dass wir mit 11:7 Punkten auf dem 5. Platz stehen, hatte uns vor der Saison niemand zugetraut. Nach einem holprigen Saisonstart haben wir unseren Platz in der Liga gefunden, wir gehören definitiv in diese Landesliga. Die letzten Spiele haben deutlich gezeigt, was für ein Wille und Kampf in dieser Mannschaft steckt. Trotz eines dünnen Kaders verloren wir auswärts mit nur einem Tor beim BTSV Braunschweig, dem aktuellen Tabellendritten. Mit dem 25:22-Sieg am vergangenen Wochenende bei der HSG Schoningen/Uslar/Wiensen konnten wir jetzt auch erstmals auswärts doppelt punkten.

In der heimischen Burgberghalle konnten wir in den letzten Spielen gegen die HSG Nord Edemissen und die HG ELM jeweils einen 28:26 Sieg einfahren und boten den Zuschauern zwei wirklich spannende Spiele. Die Burgberghalle wird immer und immer mehr zur Festung, bislang konnten wir zu Hause das Feld viermal siegreich verlassen, nur der Ausrutscher gegen Spanbeck zum Saisonauftakt steht demgegenüber. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die vielen Zuschauer bei den letzten Spielen, die uns wirklich antreiben und hinter uns stehen! Die Einstellung und der Zusammenhalt ist das, was diese Mannschaft ausmacht – egal, ob als Spieler oder als Trainer auf, hinter oder abseits der Bank.

Aus der Mission „Klassenerhalt" ist mittlerweile ein Kampf um einen Platz im Mittelfeld geworden, den es gilt weiter zu festigen. In den kommenden Derbywochen stehen schwere Spiele vor der Tür: Auswärts gegen Moringen (8.12.), eine Woche vorher geht es zu Hause gegen Northeim 2 (2.12.). Außerdem steht noch das Auswärtsspiel beim Tabellenführer Warberg an, zum Jahresabschluss spielen wir am 15. Dezember zu Hause gegen Zweidorf.

Wir hoffen euch nicht nur bei den nächsten Heimspielen, sondern auch auf den Tribünen bei den nächsten Derby-Spielen in der Region begrüßen zu können!!!

Julian Hogreve

1. Damenmannschaft

Zunächst vermeidbare Niederlage ...

Eine unnötige 24:26-Niederlage kassierten wir beim Aufsteiger HSG Liebenburg/Salzgitter. Für uns stand das Spiel unter keinen guten Vorzeichen. Anja Heise und Julia Spangenberg fehlten krankheitsbedingt, Kiara Freckmann musste arbeiten. Lisa Hake und Natalie Fromme quälten sich mit Erkältungen nach Liebenburg und stellten sich in den Dienst der Mannschaft. Zu allem Überfluss verletzte sich auch Anna Lena Eichenberger kurz vor der Halbzeit noch und konnte nicht mehr eingesetzt werden. Trotzdem waren die Chancen, das Spiel zu gewinnen,

Im Wellenreiter Seeburg reiten Mensch und Tier auf einer Welle der Gastlichkeit

Wer die modernste und schönste Reitanlage in der Region Göttingen sucht, wird am Seeburger See fündig. Doch die hat noch sehr viel mehr zu bieten.

Fotos: Jürgen Werner

Mit dem Wellenreiter Seeburg verbindet man ein hochmodernes Umfeld, wenn es um die Unterbringung und die Pflege von Pferden geht. Doch das Konzept um den Reitbetrieb herum wurde von Betreiberin Marion Ute Werner seit 2012 stetig erweitert, wodurch die idyllisch gelegene Anlage heute zu einem sehr beliebten Ausflugsziel für Jung und Alt geworden ist.

Café Restaurant Wellenreiter
Bodenständige Küche mit leckeren Kreationen

Eine professionelle Gastronomie ist dabei ein wesentlicher Eckpfeiler der Erfolgsgeschichte des Wellenreiters Seeburg. Wenn nicht gerade Mittwoch und somit Ruhetag ist, kann man sich vom Frühstück bis zum Abendessen von den Seeburger Köchen versorgen lassen. Das À-la-carte-Angebot reicht dabei vom Klassischen bis zum Ausgefallenen und kommt mit vernünftigen Preisen daher. Die Torten und Kuchen kommen dabei aus der eigenen Wellenreiter Meisterkonditorei.

In den charmanten Räumlichkeiten können Hochzeiten, Events oder Familienfeiern mit bis zu 120 Personen beherbergt werden. Ein eigener Spielplatz, regelmäßiges Ponyreiten sowie eine Streichelwiese machen einen Besuch auf der Anlage auch für die Kleinen zu einem besonderen Erlebnis.

Was das Reiterherz begehrt

Neben der artgerechten Pensionspferdehaltung im prämierten Vier-Sterne-Schauer-Aktiv-Stall, Paddock-Box sowie dem großen Trainingsgelände für Tier und Reiter bietet der Wellenreiter Seeburg Reitkurse für Anfänger und Könner, darunter auch professionelle Spring- und Dressurlehrgänge, an.

Heilpädagogisches Reiten

Darüber hinaus macht sich der Wellenreiter Seeburg auf einem ganz speziellen Gebiet stark - dem heilpädagogischen Reiten. Durch engen Kontakt zum Pferd wird die Entwicklung von Menschen mit körperlichen, geistigen oder Sinnesbehinderungen gefördert. Der Aufbau einer heilsamen Beziehung zum Tier spielt eine zentrale Rolle.
Hier wird Inklusion gelebt. (JW)

Café Restaurant Wellenreiter
Wollbrandshäuser Str. 6
37136 Seeburg
Tel.: 05507-915882

Besuchen Sie uns im Internet: www.wellenreiter-seeburg.de

RESTAURANT CAFÉ | SEMINARE FAMILIENFEIERN | REITTHERAPIE REITUNTERRICHT | REITVEREIN WELLENREITER SEEBURG e. V.

auch so vorhanden. Leider verpassten wir es in der ersten Halbzeit, unsere guten Torchancen zu nutzen. Uns fehlte an diesem Tag unser Tempospiel komplett. Wir erzielten keinen Treffer aus der ersten Welle.

Nach der Halbzeit hatten wir einen spielentscheidenden achtminütigen Blackout. So schaffte es die HSG, sich bis auf 20:16 abzusetzen. Doch meine Mannschaft kämpfte sich wieder heran. Drei verwandelte Siebenmeter von Janine von Berg und zwei Tore von Marie Behrens brachten uns wieder in Front. Leider konnten wir diesen Auftrieb nicht bis zum Ende nutzen. Beim Stand von 26:23 neunzig Sekunden vor Schluss war das Spiel zugunsten der Gastgeberinnen entschieden.

... dann der erste Sieg ...

Im nächsten Spiel hatten wir den Tabellenführer MTV Geismar 2 zu Gast in der Burgberghalle. Nach unserer Niederlage in Liebenburg wollten wir Wiedergutmachung. Von Beginn an setzten wir uns in Führung und hatten einen guten Start in das Spiel. Unserer schnellen 5:1 Führung lief Geismar immer hinterher und kam während des gesamten Spiels nicht näher als zwei Tore an uns heran. Trotz unserer Führung entwickelte sich ein zähes Spiel, in dem wir es einmal mehr verpassten, unsere Führung frühzeitig auszubauen. Da wir aber immer wieder Antworten auf die Gegentore der Gäste hatten, gerieten wir an diesem Sonntagnachmittag nie ernsthaft in Gefahr. Am Ende hatten wir das Spiel relativ sicher mit 25:21 gewonnen.

... dann folgte der zweite Sieg ...

Am Reformationstag hatten wir die Damen aus Zweidorf und Bortfeld zum Nachholspiel zu Gast. Die recht zahlreich erschienen Zuschauer sahen ein flottes Spiel, in dem wir nach sechs Minuten bereits mit 4:1 in Front lagen. Diese Führung hatte zwar immer Bestand, doch ließ sich Zweidorf bis zur Halbzeit nicht abschütteln. So ging es mit einer Zwei-Tore-Führung in die Kabine. Im Gegensatz zu vielen anderen Spielen kamen wir hellwach aus der Kabine und konnten unsere Führung innerhalb von zweieinhalb Minuten auf 17:12 ausbauen. Zweidorf kam ein letztes Mal bis auf 15:18 heran, jedoch verteidigten wir weiter konzentriert. Einige Ballgewinne nutzten wir immer wieder zu Kontertoren, sodass der Vorsprung bis auf elf Tore anwuchs. Leider schlichen sich in den letzten Minuten Unkonzentriertheiten ein, so dass unsere Gäste noch ein wenig Ergebniskosmetik betreiben konnten. Am Ende stand aber ein deutlicher auch in dieser Höhe verdienter 29:22-Heimsieg.

... am Ende der Triumph im Derby

Derbysiege sind doch immer noch die schönsten! Dementsprechend ausgelassen feierten Mannschaft und Fans den überraschend hohen Derbysieg im Auswärtsspiel bei der 2. Mannschaft des Northeimer HC. Es lag an unserer überragenden Leistung, mit der wir den Gastgeberinnen schnell den Zahn ziehen konnten. Gestützt auf eine gute Abwehr und mit einer bärenstarken Daniela Kieslich im Tor dominierten wir das Spiel zu jeder Zeit. Wir zogen über 4:1 bis zur Halbzeit auf 13:5 davon und hatten damit das Spiel quasi schon für uns entschieden.

In der zweiten Halbzeit spielten wir noch etwas offensiver in der Abwehr und kamen durch Kiara Freckmann zu Ballgewinnen, die wir in Kontern erfolgreich umsetzten. Beim Stand von 5:18 sah sich Northeims Trainerin schon zur Auszeit gezwungen. Drei weitere Tore in Folge bescherten uns eine 21:5-Führung. Bis zur 54. Minute konnten wir die komfortable Führung behaupten, dann gelang Northeim noch etwas Ergebniskosmetik. Am Ende gab es einen überaus verdienten 26:17-Sieg, der auf eine couragierte Leistung der gesamten Mannschaft zurückzuführen ist, aus der Torhüterin Daniela Kieslich an diesem Tag noch herausragte.

Sascha Friedrichs

Bei uns sind Sie in guten Händen.

Kommen Sie einfach bei uns vorbei.

fair versichert
VGH

VGH Vertretung
Hans-Jürgen Schulze e. K.

Herzberger Str. 26
37191 Katlenburg-Lindau
Tel. 05552 91020
Fax 05552 91021
www.vgh.de/hans-juergen.schulze
schulze_hans-juergen_vertretung@vgh.de

Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

AUTOHAUS
WASHAUSEN
GmbH & Co.KG

Ihr Partner in Dorste!

Roter Born 3
37520 Osterode - DORSTE
Telefon: (0 55 52) 99 22 - 0

Ford Service
RENAULT
autobund

www.autohaus-washausen.de

Männliche B-Jugend

Endlich ein deutlicher Erfolg!

Nach der Niederlage im Derby gegen den NHC machte die HSG von Beginn an klar, wer das Spielfeld als Sieger verlassen wird. Angeführt von einem bärenstarken Lukas Scheidemann führte man nach sechs Minuten bereits mit 4:1. Der Vorsprung wurde im Verlauf der 1. Halbzeit immer weiter ausgebaut. Zur Halbzeit stand eine souveräne 16:8 Führung zu Buche.

Auch nach der Halbzeit wurde der Vorsprung immer weiter ausgebaut. Bei den Gästen, die ohne Auswechselspieler angetreten waren, ließen die Kräfte mit fortlaufender Spielzeit nach. Die HSG setzte immer weiter nach und Nils Krüger aus der C-Jugend erzielte vier Tore vom Kreis, nach sehenswerten Anspielen von Jan Friedrichs. Das Endergebnis von 34:15 gibt über das Kräfteverhältnis während der fünfzig Spielminuten deutlich Auskunft.

Gegen Duderstadt nichts zu holen

Auch das Spiel gegen den TV Jahn Duderstadt war von Beginn an eine eindeutige Angelegenheit, diesmal allerdings dominierte das gegnerische Team. Schnell lagen wir mit 0:4 zurück. Erst nach fünf Minuten gelang Lukas Scheidemann der erste Treffer zum 1:4. In der Folge konnte die Mannschaft noch einmal zum 5:6 aufschließen. Danach nahm das Unheil seinen Lauf. Die wenigen Tore wurden vornehmlich durch das einlaufen der Außen erzielt. Hier nutzte vor allem der C-Jugendliche Louis Geisler seine Chancen. Bereits zur Pause war die Messe gelesen. Mit der Hypothek eines 8:15 startete man in die 2. Halbzeit. Wir wollten weiterhin über Einläufer und flache Würfe aufs Tor zum Erfolg kommen. Leider wurden beide Vorgaben nicht umgesetzt. Hinzu kamen diverse Ballverluste nach Fehlpässen oder anderen technischen Fehlern. Am Ende stand ein auch in der Höhe verdientes 15:32 auf der Anzeigetafel. Timon Zillger im Tor der HSG bewahrte mit einigen tollen Paraden seine Mitspieler vor einer noch deutlicheren „Packung".

Lars Brandt

Männliche C-Jugend

Erwartete Niederlage trotz großer Gegenwehr

Erstmalig in der Saison lief die C-Jugend in der Burgberghalle mit den neuen Trikots, mit Jan Dombrowski als zweiten Torwart und ohne den verletzten Anton Preußner auf. Sie traf mit der HG Elm auf einen körperlich gleichwertigen Gegner, der jedoch am Ende verdient 32:30 gewonnen hat.

Den Gästen war die lange Anfahrt nicht anzumerken. Sie gingen gleich in Führung und zeigten ein schnelles Spiel aus der Abwehr. Im Angriff der unserer Mannschaft wurde die Aufgabe nach kurzen anfänglichen Anlaufschwierigkeiten gut gelöst, trotz einiger technischer Fehler standen zur Halbzeit 15 Tore auf der Anzeigetafel. Leider war die Abwehrleistung nicht „landesliga-like": 19 Gegentore zur Halbzeit gegen einen beweglichen Gegner waren zu viel. Sehr unglücklich war auch, dass der Gegner trotz nahezu gleicher Trikotfarbe (schwarz/grau) keinen Trikotwechsel vornehmen musste.

In der Mitte der zweiten Halbzeit kamen wir dann mit viel Kampfgeist auf zwei Tore heran und es gestaltete sich ein offener Schlagabtausch. Niklas hatte mit tollen Toren einen Anteil daran und auch David konnte zum Schluss mit zwei Toren und einem verhinderten Tor noch Akzente setzen. In den entscheidenden Phasen war es aber immer wieder der gegnerische Goalgetter Gerrit Gerloff, den unsere Abwehr nicht in den Griff bekommen konnte. Kurz vor Schluss gelang uns dann noch der Anschlusstreffer zum 30:31. Leider war das zu spät, so dass wir am Ende den Kürzeren gezogen haben.

DIE KOMPLETTE HSG-KOLLEKTION

Bei uns zum günstigen HSG-Vereinspreis!

FRECKMANN

Ihr Profi für Teamsport - Textildruck - Stickerei

Göttinger Straße 38b · 37120 Bovenden
Telefon 0551 / 35299 · Telefax 0551 / 300925

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr - Mittwoch 14 – 17 Uhr

Endlich der erste Sieg!

Endlich gelang der männlichen C-Jugend der langersehnte erste Sieg in der Landesliga. Bei den Sportfreunden Söhre gewannen sie 31: 28.

Auch an diesem Wochenende sprang Theo für den noch verletzten Freddy ein, der Rest des Kaders stand vollständig zur Verfügung. Leicht gemacht hat sich die Mannschaft jedoch auch diesen Sieg nicht. Sie gingen mit einem 14:15-Rückstand zur Halbzeit in die Kabine und es galt, diesen erst einmal aufzuholen und dann weiter zu punkten. Bis zur 20. Minute schien der Sieg recht sicher, denn bis dahin konnten sich einige Spieler (Anton, David, Jan, Tizian, Nils, Niklas & Tim) in die Torschützenliste eintragen. Doch dann riss der Faden … die Abwehr hatte Probleme, den Söhrer Spieler Reber Bayram in den Griff zu bekommen und Söhre schaffte zur Halbzeit einen Ein-Tore-Vorsprung.

Auch Anfang der zweiten Halbzeit blieb Söhre bis zur 35. Minute dran. Die HSG Jungs konnten anfangs schnell in Führung gehen, haben es aber erst Mitte der zweiten Halbzeit geschafft, sich abzusetzen. Anton gelangen ab der 40. Minute sieben seiner gesamt 13 Tore, somit hatte er einen entscheidenden Anteil am Sieg seiner Mannschaft. Das Fazit zu diesem Spiel: Auch ein Spiel gegen den (zurzeit) Letzten in der Tabelle ist kein Selbstläufer … und muss hart erkämpft werden. *Nicole Röglin, Michael Tschernich*

Männliche D-Jugend

Langsam kommt die D-Jugend in Schwung

Es ist geschafft! Nach fünf Niederlagen zu Saisonbeginn ist bei der männlichen D-Jugend ausgerechnet beim Spiel in Rosdorf der Knoten geplatzt. Mit 16:14 konnten die Jungs die ersten Punkte der Saison einfahren und eine erste Duftmarke setzen. Gerechnet hat mit diesem Erfolg wohl kaum einer. Vor allem nicht nach dem Verlauf der ersten Halbzeit, die mit 10:5 an die Rosdorfer ging. Mit einem unbändigen Einsatzwille, einer super konzentrierten Abwehr und einem reaktionsschnellen Theo im Tor ließen die HSG-Jungs in Halbzeit zwei nur noch vier Treffer zu und drehten so das Spiel. Mit dem 16:14 kurz vor Ende der Spielzeit machte Jonathan alles klar und beseitigte alle Zweifel am Sieg. Respekt für diese Leistung!

Dann gleich der nächste Sieg ...

Das gestiegene Selbstvertrauen konnte man dann eine Woche später beim Heimspiel gegen Plesse-Hardenberg begutachten. Sehenswerte Kombinationen und eine gute Abwehr vor einem gut aufgelegten Torhüter Finn Pavlu bescherten der männlichen D-Jugend den zweiten Sieg in Folge. Mit 23:12 fiel dieser auch recht deutlich aus. Zum ersten Mal konnten die Jungs mehr als zwanzig Treffer erzielen.

Vor diesen beiden Spielen mussten die Jungs doch fünf Niederlagen einstecken: 7:15 im ersten Spiel gegen Rosdorf-Grone, 10:28 im zweiten Spiel gegen Weende, 14:19 beim Spiel in Duderstadt, 16:28 in Geismar und dann noch 15:28 gegen OHA. Eine lehrreiche Zeit für die Jungs, die aber immer an sich geglaubt haben.

Verbessert hat sich die Mannschaft seit dem Saisonbeginn sowohl in der Defensive als auch im Angriff. In der Abwehr sind wir stabiler geworden und vorne zeigen sich immer mehr Alternativen auf. Zudem werden die Spieler im Torabschluss deutlich sicherer.

In den kommenden Spielen gilt es also, die Ergebnisse weiter zu verbessern und weitere Erfolgserlebnisse zu schaffen. Trainiert wird immer montags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Lindauer Sporthalle. Die Spieler des älteren Jahrgangs haben zudem immer noch die Möglichkeit, bei der mC mitzutrainieren. Mit den Jungs des Jahrgangs 2005 werden sie im kommenden Jahr schließlich wieder zusammen spielen. *Mathias Zänger*

PIZZERIA & RISTORANTE

Zia Maria

passione e fantasia dal 1994...

PIZZA
PASTA
ANTIPASTI
EVENTI

Inh. Antonio Fabrile
Herzberger Straße 12 · Katlenburg
Tel. 05552 - 8837 · www.ziamaria.de

PIZZA · PASTA · ANTIPASTI · EVENTI

Im Restaurant genießen oder zum Mitnehmen außer Haus

Axel Pielmann
Garten- & Landschaftsbau

Ihr Experte für Garten & Landschaft

Tel: (05552) 315 · www.pielmann-galabau.de
Untere Straße 25 · 37191 Suterode

Original und Fälschung

Finde die Fehler im unteren Bild und gewinne einen attraktiven Preis!

Ein wenig Rätselspaß gefällig? Im Bilderrätsel unserer heutigen Ausgabe ist deine Beobachtungsgabe gefordert. Finde die Anzahl der Fehler heraus, die sich im unteren Bild eingeschlichen haben!

Bei „Original und Fälschung" musst du die Fehler finden, die in das untere Foto eingebaut worden sind. Beim oberen Foto handelt es sich um das Original, während es sich beim unteren Foto um eine zwar raffinierte, aber doch mehrfach fehlerhafte Fälschung handelt.

Und so geht's: Vergleiche die beiden Bilder genau und finde heraus, wie viele Fehler in das untere Bild eingebaut worden sind. Schicke deine Lösungszahl unter der Angabe deines Namens per Mail an: hfv-rhumetal@t-online.de

Zu gewinnen gibt es auch etwas: Aus allen Rücksendungen mit der richtigen Antwort wird ein Bekleidungsstück aus der HSG-Vereinskollektion im Wert von 35,- Euro verlost. Darum gib bitte in deiner Mail auch deine Konfektionsgröße an! Der Einsendeschluss ist am Donnerstag, 13. Dezember 2018. Die richtige Antwort wird in der nächsten Ausgabe von „Handball im Rhumetal" veröffentlicht. Hinweis: Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

„Es könnte losgehen …“

Die wichtigsten Vorbereitungen für den 35. HarzEnergie-Silvestercup 2019 sind abgeschlossen

Die Planungen für das Teilnehmerfeld des am 5. und 6. Januar 2019 stattfindenden 35. Handball-Silvestercup sind weitestgehend abgeschlossen. Auch im kommenden Jahr wird das Turnier, zu dem wir auch in diesem Jahr unseren Premiumsponsor Harz Energie als Namensgeber gewinnen konnten, mit zwei interessanten und illustren Teilnehmerfeldern aufwarten können.

Beim A-Turnier, das am Sonnabend, 5. Januar 2019, ab 12 Uhr mittags stattfinden wird, möchten die Füchse Berlin ihren Titel natürlich zum zweiten Mal in Folge verteidigen und mit dem dritten Sieg in Folge den Pokal endgültig nach Berlin entführen. Fünf andere Mannschaften werden sicherlich ihr ganzes Können in die Waagschale werfen, um dieses Vorhaben zu verhindern. Dabei ist es der HSG Rhumetal als Veranstalter gelungen, einige neue Mannschaften zum Silvestercup nach Katlenburg einzuladen.

Das Objekt der Begierde beim A-Turnier: Der Silvestercup ging in den letzten beiden Jahren im Gepäck der Füchse mit nach Berlin.

In diesem Jahr möchte der TuS Vinnhorst, aktuell souveräner Tabellenführer der Oberliga Niedersachsen und ganz heißer Anwärter auf den Aufstieg in die 3. Liga, den dritten Erfolg der Füchse verhindern und selbst ganz vorn stehen, um im nächsten Jahr vielleicht als Drittligist wieder zu kommen. Dazu kommt mit der zweiten Mannschaft des Erstligisten MT Melsungen ein Nachwuchsteam, das sicherlich über einige hoffnungsvolle Nachwuchstalente im Mannschaftskader verfügen wird und der Konkurrenz aus Berlin hier gern ein Bein stellen möchte. Sehr positiv ist auch die Tatsache zu bewerten, dass sich Goran Stojanovic an uns erinnert hat und mit seinem AMTV Hamburg – nach dreijähriger Abstinenz – im kommenden Januar wieder der Burgberghalle seine Aufwartung macht. Fünfter Teilnehmer in der illustren Runde ist das Team von Handball Hannover Burgwedel, die in diesem Jahr in der 3. Bundesliga Nord um Punkte kämpfen. Nach dem Trainerwechsel von Jürgen Bätjer zu Claas Wittenberg sind die Handballer aus dem Norden Hannovers nach einer nicht sonderlich erfolgreich verlaufenen Vorrunde

Sonnabend, 5. Januar 2018, 20.35 Uhr: Füchse-Kapitän Tim Matthes, der sich mittlerweile zu einer festen Größe im Bundesligakader der Füchse Berlin entwickelt hat, feiert mit seinem Team den Gewinn des Silvestercup 2018

jetzt darum bemüht, frühzeitig ihre Form zu finden, um in der Rückrunde das gesicherte Tabellenmittelfeld zu erreichen. Last but not least tummelt sich unsere 1. Mannschaft in diesem Klasse-Teilnehmerfeld. Das Handballkollektiv unseres Trainers Sascha Heiligenstadt will auch in den Spielen des Silvestercups den deutlichen Formanstieg der letzten Wochen unter Beweis stellen.

Für das B-Turnier am Sonntag haben bislang vier Teilnehmer ihre feste Zusage gegeben. An erster Stelle zu nennen sind sicherlich die Handballer von der Eickener Spielvereinigung mit seinem in Katlenburg bestens bekannten Trainer Maik Rapzinski zu nennen. Die Eickener möchten das Turnier zum dritten Mal gewinnen und den Pokal nach einem Jahr Unterbrechung wieder mit in ihre Heimat nehmen. Bekanntlich mussten sich die Eickener im letzten Turnier nach einem spannenden Finalspiel dem MTV Moringen geschlagen geben. Das Team von der Weper tritt natürlich auch mit dem Ziel an, den Titel erfolgreich zu verteidigen. Mit der HSG Wesertal haben wir wieder mal einen aus früheren Jahren gut bekannten Gast aus Hessen dabei, der in der dortigen Landesliga spielt. Auch die Wesertaler, die aktuell auch nur im unteren Mittelfeld der Tabelle angesiedelt sind, möchten das Turnier dazu nutzen, um sich gezielt auf eine bessere Rückrunde vorzubereiten. Unsere zweite Herrenmannschaft, die bekanntlich in der Landesliga Braunschweig sehr positive Schlagzeilen schreibt, kann sich als Aufsteiger in diesem Feld sicherlich gut behaupten. Unsere 2. Mannschaft spielt bisher eine wirklich gute Saison. Aktuell stehen noch die Zusagen von einigen weiteren Mannschaften aus, die das Teilnehmerfeld des B-Turniers am Sonntag komplettieren sollen.

Auf der Homepage der HSG Rhumetal wird aktuell berichtet, wie weit der Stand der Vorbereitungen für den 35. Silvestercup gediehen ist. Die organisatorischen Vorbereitungen sind inzwischen fast abgeschlossen. Turnierleiter Mathias Zänger dazu: „Wir sind mit den Planungen derzeit absolut im Soll und sind guter Dinge, dass auch der 35. HarzEnergie-Silvestercup ein mindestens genauso großer Erfolg wird wie der im Januar 2018. Wir als Veranstalter freuen uns jedenfalls schon riesig auf das Event am 5./6. Januar 2019 in der Burgberghalle!“

Jugend-FÖRDERPOOL

des Handball-Fördervereins Rhumetal e.V.

Harz-Energie Osterode	Harz-Energie Osterode	Rolf Weisser
Hallensprecher Dr. Üse	Pizzeria & Ristorante Zia Maria	Bernd Strahlke
	Publicity Das Werbeteam Dorste	Fabian, Jeannette, Niklas und Klara Stöckemann
Thomas Hartmann	Zimmerei Holger Isermann Wachenhausen	Anke Helmold
	Tischlerei Deppe Gillersheim	VGH Versicherung H.-J. Schulze Katlenburg
Kreis-Sparkasse Northeim	Kreis-Sparkasse Northeim	BKK Technoform Göttingen
Restaurant Wellenreiter Seeburg	Monika Schinkel	Mathias, Kerstin, Justus & Meret Zänger
	Helmut Brandt	Gebäudetechnik Jens Peters Gillersheim
Gerrit, Sonja, Joline & Nick Pinkale	Rats-Apotheke Lindau	Dr. Roy Kühne Gesundheitszentrum Northeim

Machen Sie mit!

Fördern auch Sie durch den Erwerb eines Bausteins gezielt den Jugendhandball in der HSG Rhumetal!

HANDBALL FÖRDERVEREIN Rhumetal e.V.

Günther Hake	Gärtnerei Kreitz Gillersheim	
Sportteam Freckmann Bovenden	Scheithauer Reisen Lindau	Heizungsbau Schröder Katlenburg
Reinhard, Steffi, Maike, Miriam & Merle Otto	Autohaus Washausen Dorste	
Ingenieurbüro Claus Peter Otte Gillersheim		Wegener Elektroinstallationen Katlenburg
Bautrocknung Broenen Lindau	Landtechnik Preußner Gillersheim	Charly Gobrecht
Heimert Print Northeim	Gerd, Frauke & Lisa Heiligenstadt	KFZ-Meisterbetrieb Rüdiger Bertram Gillersheim
Rudi Marquardt	Axel Pielmann Suterode	Einbecker Brauhaus AG
	Karl-Heinz & Helga Pinkale	
Poliertechnik Wandrey GmbH Osterode		Udo und Heide Siegmund

Schweiß-, Löt- und
Verschleißschutztechnik

PEDO

www.schweissen-deutschland.de

Schweißgeräte

Schweißzubehör

Arbeitsschutz

Sie erreichen uns montags bis freitags von 7:00 - 16:00 Uhr.

PEDO

**PEDO -
Ihr Spezialist für
Schweiß,- Löt-
und Verschleißschutztechnik**

**Mail: welding@online.de
Tel: +49 5552 910 63**

ERINNERN SIE SICH?

Raritäten, ausgegraben aus alten Archiven

In dieser neuen Artikelserie wollen wir in lockerer Reihenfolge über die verschiedensten Ereignisse rund um den Handballsport aus der Gemeinde berichten. Die Zeitungsausschnitte wurden uns freundlicherweise von Frank Appel zur Verfügung gestellt. Logischerweise starten wir mit einem Rückblick auf den Silvestercup, der Anfang Januar 2019 seine 35. Auflage erfährt.

Silvester-Cup der HSV Gillersheim-Berka am 28. und 29. Dezember

…r Kreisläufer an der Außenlinie

…eigt der Handball-Silvester-Cup …-Berka. Viel Prominenz hat sich …smal Ingolf Wiegert, zur Zeit Trai…chen Oberliga-Spitzenreiters Ein… einer der Favoriten des Turniers, …tlenburg und Lindau steigt.

… Oberligist SG Vernawahlshausen/Bodenfelde, die Bundesligareserve des ThSV Eisenach sowie Eintracht Glinde sind die prominentesten Teilnehmer.

Dabei sind auch die heimischen Verbandsligisten HSG Nörten-Angerstein und MTV Herzberg.

Die Endspiele steigen am Samstag, 28. Dezember ab 18 Uhr in Katlenburg. Am Sonntag, 29. Dezember spielen Mannschaften bis zur Bezirksliga den Turniersieger aus.

Die Liste der bislang prominenten Teilnehmer reicht von Alfred Gislarson (heute Trainer des Championsleague-Siegers SC Magdeburg) bis Ingolf Wiegert (siehe unten).

Von Alfred Gislarsson bis Ingolf Wiegert

… DDR. Er galt in seiner Glanzzeit …

G…ersheimer Turnierleiter Manfred Pusecker erinnert sich

Viele Promis beim Silvester-Cup

MANFRED PUSECKER

… schon vorgestellt, unter anderem die SG Hameln mit Trainer Alfred Gislason (heute SC Magdeburg), ein ruhiger und besonnener Trainer. Zu Gast war auch mit Heinz Strauch von Post Schwerin (ehemaliger DDR Nationaltrainer) ein äußerst fachkundiger und strenger Mann. Dann erlebten wir mehrere Jahre mit dem Schweden Anders Eliasson einen Spielertrainer der die Mannschaft des TV Jahn Duderstadt immer wiederaus neue begeistern konnte.

An einen Trainer erinnere ich mich noch sehr gut. Es war der damals 28-jährige Bob Hanning von der SG Solingen, der seit wenigen Tagen den HSV Hamburg trainiert. Der mit einer Truppe bei unserem Turnier erschien, die man in Handballkreisen „die jungen Wilden aus Westdeutschland" bezeichnete. Wir konnten erleben, wie Bob Hanning seine 19-20 jährigen Jungs, die gerade in die 2. Bundesliga aufgestiegen waren, motivieren und begeistern konnte.

Ich erinnere mich noch gut daran, wie der Coach der SG Solingen uns bei seinem ersten Besuch mit Freude mitteilte, dass er gerade die Nachricht erhalten habe, Co-Trainer der Deutschen Nationalmannschaft unter Heiner Brandt zu werden. Das sind einige Erinnerungen von vielen, die ich mit Trainern erlebt habe. Aus seiner Mannschaft sind die aktuellen Nationalspieler Florian Kehrmann (jetzt TBV Lemgo) und Torsten Jansen (jetzt Nordhorn) hervorgegangen. Viele weitere Auswahlspieler haben bei unseren Silvesterturnieren schon mitgespielt.

BOB HANNING

ZEITPLAN HANDBALL-SILVESTERCUP

LEISTUNGSKLASSE A	LEISTUNGSKLASSE B
Vorrunde, Gruppe 1, Samstag ab 15.45 Uhr, Burgberghalle Katlenburg …	**Vorrunde Gruppe 1,** Samstag ab 12 Uhr, Burgberghalle Katlenburg …
Vorrunde, Gruppe 2, Samstag ab 16.45 Uhr, Sporthalle Lindau …	**Vorrunde, Gruppe 2,** Samstag ab 13 Uhr, Sporthalle Lindau …
Halbfinale, Sonntag, 11.30 Uhr …	**Halbfinale,** Sonntag 10 Uhr …
Endspiel, Sonntag, 17 Uhr, Burgberghalle Katlenburg	**Endspiel,** 14 Uhr, Burgberghalle Katlenburg

Montag, 3. Januar 2005 — Sport Northeim

Silvester-Cup in Zahlen

Dessauer HV wird seiner Rolle gerecht

Zweitbundesligist gewinnt ungeschlagen den Handball-Silvester-Cup in der Burgberghalle

Von Frank Appel

Lob aus Dessau und die Hallenser kommen wieder

Krönung für die Katlenburger

B-Turnier des Silvester-Cups der HSV Gillersheim/Berka gegen Langenhagen gewonnen

NR. 304 — DONNERSTAG, 31. DEZEMBER 1992 — 11

HANDBALL-SILVESTERCUP

Vier Zweitligisten am Start

17 Handballteams kämpfen am ersten Wochenende des neuen Jahres in den Hallen von Katlenburg und Lindau um den Silvester-Cup der HSV Gillersheim/Berka.

Göttingen 05 und Leipzig

Rahmenprogramm

Die Spielerinnen der weiblichen B-Jugendmannschaft sind ganz offensichtlich zufrieden mit ihrer neuen Ausrüstung. Möglicherweise gehen die jungen Damen jetzt noch motivierter in ihre Spiele ...

„Stolz und dankbar zugleich!“

Handball-Förderverein nutzte den Sponsorentag zur Trikotpräsentation und zum Dank an verdiente Helfer

Am 4. November hatte der Handball-Förderverein (HFV) die Förderer und Unterstützer der HSG Rhumetal sowie alle Institutionen in die Katlenburger Burgberghalle eingeladen, mit denen der HFV und die HSG eng und partnerschaftlich zusammenarbeiten. Erschienen waren also auch Vertreter der Kindertagesstätte Gillersheim, der Burgbergschule sowie der Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau.

Die herausragende Maßnahme beim ersten Sponsorentages in der Saison 2018/19 war neben dem Dank für die gute Zusammenarbeit mit Institutionen und Kommune die Vorstellung der sechs neuen Trikotsätze, die den Anwesenden von Mitgliedern der verschiedenen Mannschaften stolz präsentiert wurden.

Ungewöhnlich erscheint die Tatsache, dass gleich sechs Mannschaften im Laufe der letzten Wochen komplett neu eingekleidet werden konnten. Möglich wurde diese große Anzahl nicht nur durch großzügige finanzielle Unterstützung vieler Trikotsponso-

Die 1. Herren präsentiert ihre neue Kluft.

Die Trikots unserer 1. Damenmannschaft

Gute Kontakte zur Gemeinde: HFV-Vorsitzender Helmut Brandt und Bürgermeister Uwe Ahrens.

Dank für langjähriges und großzügiges Sponsoring: „Neu-Vorständler" Helmut Woltmann.

ren. Über das Sponsoring hinaus hatten alle Freunde des Vereins die Möglichkeit, sich gegen die Entrichtung eines kleinen Obolus auf allen sechs Trikotsätzen zu „verewigen". Denn auf die Trikots sind alle Namen der Personen abgedruckt, die sich an der Aktion „Dein Name auf unseren Trikots" beteiligt hatten. In dieser Form ist dieses bislang eine in unserer Region einmalige Maßnahme.

Der Fördervereinsvorsitzende Helmut Brandt begrüßte rund 50 Personen zu diesem Empfang, der im Vorfeld des Spieles unserer 1. Herren gegen Altencelle stattfand. Er betonte zunächst die Bedeutung der Unterstützung durch die heimische Wirtschaft für den Handballsport in der Gemeinde, ohne die die Durchführung des Spielbetriebs auf diesem Niveau nicht mehr möglich wäre.

Danach stellte er den Anwesenden den diesjährigen FSJ'ler Jannis Deppe vor und überreichte ihm einige nützliche Textilien, sodass er bei seinen zukünftigen Einsätzen in der Kita Gillersheim, der Burgbergschule Katlenburg und in den verschiedenen Jugendmannschaften in denen er die Trainer und Betreuer tatkräftig unterstützt, stets gut ausgerüstet ist, wenn ihn die Kinder so richtig ins Schwitzen bringen.

Ein weiteres Polohemd mit dem Logo des Fördervereins wurde erstmalig an einen herausragenden Unterstützer des HSG überreicht. Helmut Woltmann ist seit Jahren treuer Fan und großzügiger Unterstützer des Handballsports in der Gemeinde. Als Dank darf er sich nun – neben den Vorstandsmitgliedern des HFV – mit diesem seltenen Kleidungsstück schmücken.

Neben dem Dank an die in finanzieller Hinsicht tätigen Unterstützer galt die Anerkennung des Vorsitzenden an diesem Nachmittag aber auch einigen jungen Damen, welche die Mannschaften bzw. den Verein in anderen Funktionen unterstützen: Marie Behrens als Physiotherapeutin der 1. Herrenmannschaft, Anna Schaper als stets hilfsbereite Fotografin und Lara Jordan, die als „kreativer Geist" hinsichtlich der künstlerischen Außendarstellung für die HSG tätig ist. Alle drei durften sich über Blumensträuße als kleiner Dank für ihre tolle Arbeit freuen.

FSJ'ler Jannis Deppe erhielt zusätzlich noch etwas „Arbeitskleidung". Alle Fotos: Anna Schaper

Unsere 3. Herrenmannschaft setzt sich aus einem gesunden Mix aus erfahrenen Spielern und jungen Talenten zusammen. Viele Nachwuchsspieler nutzen die Spiele der „Dritten", um genügend Spielanteile zu bekommen, die ihnen in der 1. und 2. Mannschaft nicht immer garantiert werden können. *Foto: Anna Schaper*

Unser Ziel: Spaß am Spiel

In dieser Ausgabe unseres Hallenheftes möchte sich die 3. Herrenmannschaft der HSG Rhumetal dem geneigten Leser einmal vorstellen. Unsere Mannschaft besteht in erster Linie aus Herrenspielern, die schon über etliche Jahrzehnte Handballerfahrung verfügen, die aber noch immer nicht den Spaß und die Freude daran verloren haben, den Ball am Wochenende durch die Halle zu werfen. Zudem kommt das Thema „Geselligkeit" bei uns ebenfalls nicht zu kurz!

In dieser Saison hatten wir mittlerweile fünf Mal die Gelegenheit, „das Runde in das Eckige" zu befördern. Das klappte das eine oder andere Mal schon ganz gut, leider klappte es beim Gegner immer noch etwas besser, so dass die „Dritte" bis jetzt noch keinen Sieg auf der Habenseite zu verzeichnen hat. Getreu dem Motto „Man darf fast alles aufgeben, nur nicht die Hoffnung auf Besserung!" arbeitet die Mannschaft beharrlich daran, demnächst die ersten Pluspunkte einzufahren.

Betreut wird das Team seit Saisonbeginn von Matthias Kreitz („Kreitzer" ist in die Fußstapfen von „Ernstchen" getreten und hat damit dessen Erbe angetreten). Er bringt von der Bank aus seine ganze Erfahrung ein. Das Team arbeitet jetzt daran, die Tipps umzusetzen, sodass wir auch ohne ein gemeinsames wöchentliches Training in naher Zukunft die ersten Siege feiern werden.

Dieses Ziel wird langsam aber sicher immer schwieriger, denn mittlerweile dünnt unser Spielerkader zusehends aus, denn wir werden ja auch nicht jünger. So haben in den vergangenen Jahren der eine oder andere langjährige Aktive, wie zum Beispiel Uwe Lebensieg, Axel Bornemann, Mathias Bertram, Benni Schmidt, Axel Fahlbusch, Martin

Schmidt, Stefan Krause, Stefan Ehrlich Stefan Knecht und Matthias Kreitz, die Schuhe an den berühmten Nagel gehängt.

Aber wir lassen nicht locker und versuchen beharrlich, den einen oder anderen Neuen für die dritte Mannschaft zu gewinnen. In den ersten Spielen dieser Saison spielten auch schon Sven Ballay und Laurin Brandt aus der A-Jugend bei uns mit, auch „Hanni" Deppe und „Lunte" wollen wieder mitmachen, so dass in den Spielen nicht immer überwiegend Torleute (Schoppi, Pusti, Zange, Uwe) auf dem Spielfeld stehen müssen. Auch Eyk Lillie und Robin Stach wirken, wenn sie nicht selber in der Zweiten spielen müssen, gern bei uns mit.

Die Dritte muss aktuell auf einige langzeitverletzte Spieler verzichten, auch mussten weitere Spieler aus persönlichen Gründen bis zum Ende der Saison absagen. So bleiben an den Spieltagen meistens immer nur sieben bis acht Feldspieler übrig. Aber auch die verletzten und die ehemaligen Spieler kommen gerne zu den Spielen unserer „Dritten" in die Halle, weil sie wissen: Nach dem Spiel ist die Stimmung – egal, wie das Spiel ausgegangen ist – selten ganz schlecht. Es gibt meistens eine kleine Stärkung in Form einer Schlachtevesper oder etwas ähnlichem, und natürlich sorgt das eine oder andere isotonische Kaltgetränk für das Auffüllen der verbrauchten Mineralstoffe.

Wir von der dritten Herrenmannschaft wünschen allen Handballerinnen und Handballern eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison. Falls der eine oder andere vielleicht Lust bekommen hat, bei uns mitzumachen, kann er sich gern bei Matthias oder Uwe melden. Denn wir alle wissen ja: Handball spielen macht Spaß!

Unser Mannschaftskader: Ingo, Pelle, Schoppi, Pusti, Schnüfi, Appi, Dr. Üse, Marvin, Geppi, Kevin, Chrischi, Nico, Laurin, Schuhi, Zange und Uwe. *Uwe Ronge*

Lindert
RAUMAUSSTATTUNG

- Gardinen - Dekorationen
- Bodenbeläge
- Sonnen- und Sichtschutz
- Insektenschutz

Bundesstraße 56 • 37191 Lindau • Tel. 05556 - 235

OSTERODE
AM HARZ

:um Berge voraus

:SAUNALANDSCHAFT

...Premium Sauna mit 8 Saunen

» großer Saunagarten
» stündliche Aroma-Aufgüsse
» erfrischender Kaltsee
» Ruheräume mit Kamin
» Massagen und Kosmetik

Tipp

Mitternachtssauna
jeden letzten Samstag im Monat
Saunieren bis 01:00 Uhr nachts

ALOHA
AQUA-LAND OSTERODE AM HARZ

Schwimmbadstr. 1
37520 Osterode am Harz
Telefon: 05522 9064-15
www.aqualand-osterode.de

STECKBRIEF

Name: Sascha Heiligenstadt

Spitzname: Heili

Meine Mannschaft: HSG 1. Herren

Geburtsjahr: 1978

Größe: 180 cm

Beruf: Projektleiter Brand- und Wasserschäden

Trikot-Nummer: T = Trainer (als Spieler Nr. 7)

Lieblings-Spielposition: Trainerbank

Im Verein seit: 2016

Meine bisherigen Mannschaften:
HSG Northeim (Bezirksliga), Göttingen 05 (Ober- und Regionalliga), TV Stadtoldendorf (Oberliga), HSG Katlenburg (Verbandsliga), MTV Moringen (Landes- und Verbandsliga)

Das will ich in dieser Saison mit meiner Mannschaft erreichen:
Neben der individuellen Spielerentwicklung und der Integration der Neuzugänge inklusive unserer A-Jugendlichen wollen wir am Saisonende nach Möglichkeit mindestens einen Platz besser als im Vorjahr

Meine größten sportlichen Erfolge:
Aufstieg 1999 in Regionalliga Nord (Meister Oberliga Niedersachsen mit Göttingen), Aufstieg 2013 in die Verbandsliga mit dem MTV Moringen (als Spielertrainer)

Meine größte sportliche Enttäuschung:
Die gibt es nicht! Man kann nur aus Niederlagen/Enttäuschungen lernen!

Am liebsten mache ich (außer Handball):
Fitness, Haus und Garten, meine Familie

Meine Lieblings-Handballspieler:
Stefan Kretzschmar und Nicola Karabatic

Meine Lieblings-Handballmannschaft:
SC Magdeburg

Mein sportliches Vorbild:
Muhammad Ali, Michael Jordan

Mein Lebensmotto:
Sei immer du selbst! Zeige dich, glaube an dich! Schau nicht nach einer erfolgreichen Persönlichkeit und kopiere diese!

Mal dahinter schauen!

ROHBAU
SANIERUNG
INNENAUSBAU
FLIESEN

i & M

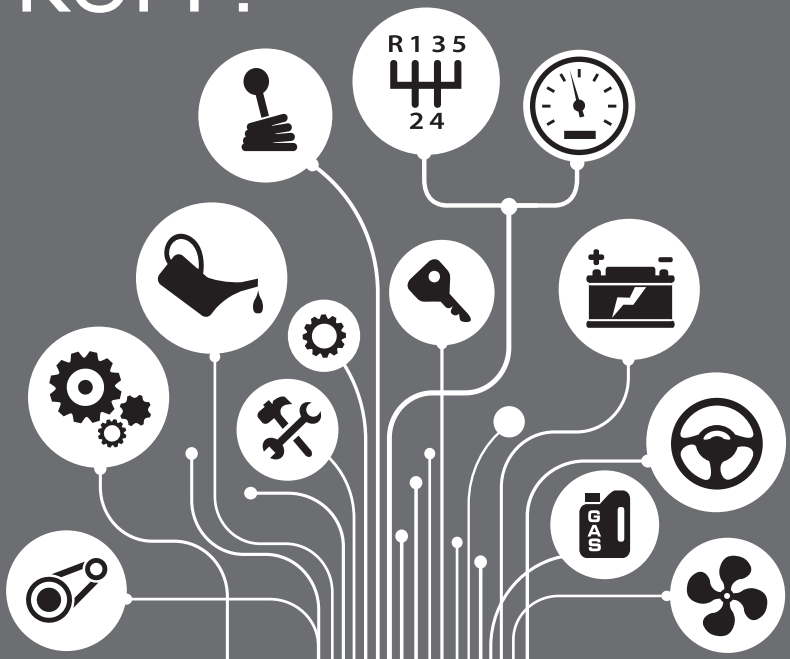
Baustoffe Trümper GmbH
Wartebergweg 2
37434 Rollshausen

Telefon 0 55 28 / 92 34-0
Fax 0 55 28 / 92 34 40
www.baustoffe-truemper.de

wentorf-schenkhut.de

Volkswagen Nutzfahrzeuge ŠKODA SEAT

NICHTS ALS AUTOS IM KOPF!



WENTORF & SCHENKHUT
NICHTS ALS AUTOS IM KOPF!

WIR STELLEN VOR:
Mathias Zänger
2. Vorsitzender der HSG Rhumetal

Vielseitigkeit hat einen Namen ...

Rund um den Handball gibt es kaum einen Job, den „Zange“ noch nicht gemacht hat

Eine der wichtigsten Personen, ohne die man sich die HSG Rhumetal kaum vorstellen kann, ist Mathias Zänger – in Handballerkreisen nur unter seinem Spitznamen „Zange“ bekannt. Der umtriebige Gillersheimer nimmt etliche Aufgaben innerhalb unserer HSG wahr, und nur eine von vielen Ämtern ist die Position des 2. Vorsitzenden. Aus diesem Grunde soll er auch im Rahmen der Vorstellung unserer Vorstandsmitglieder den Lesern etwas detaillierter vorgestellt werden. Doch lassen wir „Zange“ doch ganz einfach einmal selbst über sein handballintensives Leben mit eigenen Worten erzählen.

„Seit 25 Jahren bin ich jetzt ununterbrochen Trainer. Von den Minis bis zu den Senioren habe ich alles trainiert. Alles im männlichen Bereich. Das mit dem weiblichen Sektor habe ich auch einmal versucht. Hat aber nicht so gut harmoniert.

Seit dem Jahr 2001 bin ich in dieser Gemeinde handballtechnisch tätig und seitdem hat sich eine Menge getan, verändert und entwickelt. Ich habe dabei im Verein auch schon fast alles gemacht: Handball AG´s betreut, Schiedsrichter bin ich immer noch in der Landesliga, Vorstandsarbeit, Turnierfahrten organisiert, das FSJ in die Wege geleitet, den Silvester Cup organisiert. (Anmerkung der Redaktion: Und wer erinnert sich nicht an seine Auftritte als „Wischer“ bei der 1. Herrenmannschaft, wenn es ihm fast immer durch seine ruhige Gelassenheit gelingt, aufkommende Szenen von Hektik und Aggression durch Ruhe und Gelassenheit zu entschärfen).

Zum Handballsport bin ich über die Schule gekommen und habe anfangs bei Groß Ellershausen gespielt, mit denen ich in der C-Jugend

So kennt man ihn: „Zange“ in HSG-Dienstkleidung, hier als Trainer der männlichen C-Jugend.

im Viertelfinale um die deutsche Meisterschaft gespielt habe. Über Göttingen 05, Geismar und Nörten, bin ich am Ende hier im Rhumetal gelandet. Irgendwie auch logisch, da ich ja seit langem hier zu Hause bin und mit einer waschechten Gillersheimerin verheiratet bin.

Mein Handball-Motto: „Geht nicht!“ gibt es bei mir nicht! Irgendwie geht das schon! Auch wenn es manchmal etwas länger dauert …

Es gibt so viele schöne Handball-Erlebnisse, an die ich mich gern erinnere! Nach der Wende, als A-Jugendlicher, habe ich einmal in Magdeburg gespielt. Da hing der Erich noch an der Wand und Teppich lag in der Kabine und die Gegenspieler hatten Namen wie beispielsweise ein gewisser „Kretzschmar“. Die großen Zeiten von Göttingen 05 habe ich hautnah miterlebt. Auch beim legendären Spiel gegen Nörten/Angerstein, mit Manndeckung über die komplette Spielzeit, war ich aktiv dabei.

Preußner

LANDTECHNIK e.K.

Inhaber Dirk Preußner

- **Kommunale Land- und Gartentechnik**
- **Landmaschinen-Vertrieb**
- **Landmaschinen-Reparatur**

Preußner

Landtechnik e.K.
Tränke 7 · 37191 Gillersheim
Telefon 05556 - 275
Telefax 05556 - 1794

In schöner Erinnerung habe ich aber auch das Jahr mit der männlichen B-Jugend in der Oberliga Niedersachsen, mit Spielen gegen Hildesheim (unter anderem mit den jetzt in Northeim spielenden HVN-Auswahlspielern Tim Gerstmann, Lennart Gobrecht und Jannis Wilken) und gegen Burgdorf (mit dem jetzigen Nationalspieler Timo Kastening beispielsweise) in der Burgberghalle. Unvergessen auch das Spiel in Uelzen, wo wir Marvin Schmidt mit Gehirnerschütterung im Krankenhaus zurücklassen mussten. Egal – er kann sich bis heute nicht daran erinnern.

Viel Freude, aber auch viel Arbeit, macht Jahr für Jahr der Silvestercup, der Anfang Januar 2019 wieder ausgetragen wird. Das Turnier ist nach einer zwischenzeitlichen Flaute mittlerweile wieder sehr sehenswert. Interessant ist es, zu sehen, welche Handballer wir als junge Talente in der Burgberghalle zu Gast hatten, die heute als gestandene Profis auf der „großen Bühne" der 1. und 2. Bundesliga aktiv sind.

Der Spaß am Handball und ein bisschen „Handball-Verrücktheit" gehören zu einem solch intensiven Handballer-Leben natürlich dazu – und vor allen eine verständnisvolle Frau und eine Familie mit zwei Kindern, welche die Handball-Gene offensichtlich vererbt bekommen haben. Dass neben meiner Tätigkeit als Berufsschullehrer in Hannover immer noch so viel Zeit für den Handball bleibt, ist schon erstaunlich. Das Pendeln nimmt doch auch schon einiges an Zeit in Anspruch. Aber im Metronom kann man ja auch einiges Organisatorische erledigen …

Alles in allem kann ich aber sagen, dass ich nur in sehr seltenen Momenten darüber nachgedacht habe, ob ich meine Freizeit vielleicht hätte anders verbringen sollen. Der Handballsport hat mit sehr viel Spaß und Vergnügen gegeben, darum versuche ich aktuell und auch weiterhin, besonders der jüngeren Generation denselben Spaß und die Leidenschaft am Handball zu vermitteln!"

PTW
Poliertechnik Wandrey

Poliertechnik Wandrey GmbH
Baumhofstraße 116 • 37520 Osterode
Tel. 05522 / 505102 • Fax 05522 / 505103
www.poliertechnik-wandrey.de

Unser Kader: klein, aber fein!

Die weibliche B-Jugend startet mit sieben Stammkräften in die Saison

Die Saison hat gerade erst richtig Fahrt aufgenommen und wir, die weibliche B-Jugendmannschaft der HSG Rhumetal, stehen nach fünf Spielen mit 6:4 Punkten im Mittelfeld der Liga. Das entspricht bislang in etwa den Erwartungen, die wir trotz aller Ungewissheiten vor der Saison hatten.

Heute möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns in dieser Ausgabe den Lesern von „Handball im Rhumetal" etwas ausführlicher vorzustellen. Mit den beiden Rückkehrern aus Moringen, Miriam Otto und Anna Lena Niehoff, starteten wir mit einem kleinen und jungen Kader in die neue Saison 2018/19. Wir, das sind Julia Born (Tor, Jahrgang 2003), Lina Ernst (2003), Anna Heiligenstadt (2003), Amelie Lopez (2003), Anna Lena Niehoff (2002), Miriam Otto (2002) und Clara Schaper (2003).

Sieben Spielerinnen sind natürlich ein bisschen wenig, um eine ganze Saison zu bestreiten. Darum geht gleich zu Anfang ein herzliches Dankeschön an unsere weiblichen C-Jugendspielerinnen. Allen voran an Frieda Wenzel, Joline Pinkale und Sophie Rohloff (Tor), welche uns in jedem Spiel tatkräftig unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön geht natürlich auch an unsere Trainer Finn und Sabine, die uns mittlerweile eine Menge Neues beigebracht haben. Die perfekte Grundlage für ein gutes Zusammenspiel mit den C-Mädchen bieten die gemeinsamen Trainingseinheiten, in denen unsere vier Trainer Finn & Sabine (wB) und Johanna & Benni (wC) neben dem „normalen" Training zusätzlich noch individuell auf die Bedürfnisse aller Spielerinnen eingehen können.

Unser Team für die Handballsaison 2018/19, die wir mit der großartigen Unterstützung von Spielerinnen aus der weiblichen C-Jugend bestreiten werden. *Foto: Anna Schaper*

Ihr Kino am Rande des Harzes!

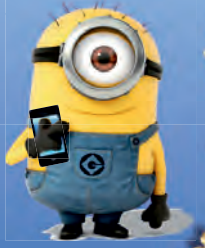
Große Filmauswahl auf 3 Leinwänden, komplett digital!

DIGITAL CINEMA
DOLBY 3D
HFR 3D

und so können Sie uns finden...

reichlich gratis
Parkplätze vorhanden

- modernste Kinotechnik für Bild und Ton
  - Dolby-Digital-Projektion in 3D- und 2D-Format
  - 3D-HFR Higher-Frame-Rate-Projektion
  - 7.1-Dolby-Digital-Sound
- superbequeme Kinosessel mit großzügiger Beinfreiheit
- alle Säle voll klimatisiert
- gemütliche Atmosphäre
- frisches Popcorn und eine große Auswahl an weiteren Kinosnacks und Getränken
- persönliche telefonische Programmauskunft



- Kartenreservierung über unsere Internetseite, Facebook oder mit dem Smartphone über die Kinowelt-App
- familienfreundliche Preise

CENTRAL-LICHTSPIELE
Hauptstraße 42a (Fußgängerzone)
37412 Herzberg am Harz
www.kinowelt-online.de
☎ **05521 / 1012**

Abgehoben: Lina Ernst überspringt die gegnerische Abwehr und erzielt einen ihrer sechs Treffer im Spiel gegen Worbis.

Drei Gegenspielerinnen? Kein Problem für Annalena Niehoff, die kraftvoll und in unnachahmlicher Manier aufs Tor zusteuert.

Üblicherweise sind unsere Spielberichte ja auch vorn bei den Berichten der anderen Mannschaften zu lesen. Da wir aber in diesem Heft etwas mehr Platz für die Mannschaftspräsentation eingeräumt bekommen haben, stehen die Kurzberichte über unsere bisherigen fünf Spiele ausnahmsweise einmal an dieser Stelle.

Knappe Auftaktniederlage beim MTV Moringen

Im ersten Saisonspiel gegen Moringen legten wir den Fokus auf das neue Abwehrsystem 3-2-1. Der Wechsel hin zu der komplexen Raumdeckung hat bislang einen Großteil der Trainingszeit eingenommen. Das Deckungssystem konnten wir im ersten Saisonspiel phasenweise schon sehr gut umsetzen. Wegen mangelnder Torausbeute mussten wir uns gegen einen Gegner auf Augenhöhe trotzdem knapp mit 21:25 geschlagen geben. Es spielten: Julia Born (Tor), Anna Lena Niehoff (8/3), Lina Ernst (7), Sophie Rohloff (Tor), Joline Pinkale (3), Clara Schaper (2), Frieda Wenzel (1), Amelie Lopez, Miriam Otto und Anna Heiligenstadt.

Nichts zu holen beim TV Jahn in Duderstadt

Beim Spiel gegen Duderstadt spürte man eine gewisse Nervosität angesichts der deutlichen Favoritenrolle des Gegners. In der Anfangs- und Schlussphase des Spiels konnten wir den Duderstädtern spielerisch durchaus Paroli bieten. Allerdings kam es zwischenzeitlich immer wieder zu Konzentrationslücken im gesamten Team, sodass am Ende eine etwas zu deutliche 8:16-Niederlage zu Buche stand. Es spielten: Julia Born (Tor), Anna Lena Niehoff (3/2), Lina Ernst (4), Sophie Rohloff (Tor), Joline Pinkale, Clara Schaper (1), Frieda Wenzel, Amelie Lopez, Miriam Otto und Anna Heiligenstadt.

Erster Saisonsieg in Worbis

Im Spiel gegen Worbis ist dann der Knoten endlich geplatzt! Mit einem deutlichen 31:18 im Gepäck konnten wir die Heimreise ins Rhumetal antreten. Wir machten von Anfang bis Ende unser Ding, wendeten die im Training neu erlernten Taktiken an und siegten am Ende überdeutlich. Auch die mitgereisten Eltern waren begeistert angesichts unserer Leistungssteigerung und des schön

ADESSO

Kinder ▸ Damen ▸ Herrenmode

Hier werden Sie angezogen

Inh. Silvia Armbrecht
Osteroder Str. 14
37191 Katlenburg
Tel. 05552 - 1530
adesso-mode@t-online.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
9:30 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag:
9:30 Uhr - 13:30 Uhr

Dacharbeiten aller Art
Zimmerei und Fassadenbau
Holzbau · Gerüstbau
Bagger- und Kranarbeiten
Innenausbau und Wärmedämmung

Schmidt & Söhne

Dachtechnik

Friedrich-Ebert-Straße 9 · 37191 Gillersheim
Telefon 05556 / 4524

Frieda Wenzel hat sich durchgesetzt und visiert das gegnerische Tor an. *Alle Fotos: Anna Schaper*

anzusehenden Spiels. Es spielten: Anna Lena Niehoff (9/6), Lina Ernst (6), Sophie Rohloff (Tor), Clara Schaper (5/2), Lea Pielmann (1), Frieda Wenzel (3), Amelie Lopez, Miriam Otto (7) und Anna Heiligenstadt.

Auch das Rückspiel gegen Worbis wurde deutlich gewonnen

Nachdem wir vier Tage zuvor in Worbis den Sieg holten, wiederholten wir diesen knapp eine Woche später zu Hause noch einmal eindrucksvoll. Unsere kompakte 3-2-1-Abwehr mit zwei starken Torhüterinnen ließ nur neun Gegentreffer zu und sorgte durch zahlreiche Ballgewinne für schöne Tore aus der 1. und 2. Welle. Nach dem Ertönen der Schlusssirene prangte ein stolzes 23:9 auf der Anzeigetafel. Es spielten: Julia Born (Tor), Anna Lena Niehoff (6/5), Lina Ernst (6), Sophie Rohloff (Tor), Joline Pinkale, Clara Schaper (6), Frieda Wenzel, Amelie Lopez, Miriam Otto (4) und Anna Heiligenstadt (1)

Umkämpfter Heimsieg gegen die HSG Schoningen/Uslar/Wiensen

Die Siegesserie hält weiter an! Das bislang spannendste Saisonspiel haben wir gegen die Mädels aus Uslar bestritten und mit 25:20 gewonnen. Nachdem wir einen guten Start mit tollen Rückraumtoren von Clara und Lina hingelegt hatten, lief es vorne und hinten super. Die neu eingeübte Auslösehandlung „Kreisel“ war an vielen Toren beteiligt. Auch am Kreis konnte Miri schöne Sperren für ihre Mitspieler stellen. Es spielten: Julia Born (Tor), Anna Lena Niehoff (4), Lina Ernst (8), Sophie Rohloff (Tor), Lea Pielmann, Clara Schaper (8), Frieda Wenzel (4), Amelie Lopez, Miriam Otto (1) und Anna Heiligenstadt.

Als abschließendes Fazit lässt sich feststellen, dass die Entwicklung, die das Team bislang genommen hat, sehr vielversprechend ist. Wir freuen uns auf die nächsten Spiele und hoffen, dass der Aufwärtstrend in der Mannschaft weiter anhält!

Und noch eins: Wir sind immer auf der Suche nach Spielerinnen, die Lust haben, bei uns einzusteigen! Wenn du im Jahr 2002 oder 2003 geboren bist und falls du Lust bekommen hast, bei uns mitzuspielen, bist du herzlich eingeladen! Wir trainieren immer dienstags oder donnerstags von 18:30 bis 20:00 in der Burgberghalle. *Julia Born*

FRISEUR CARMEN WÜSTEFELD

Bornstraße 19
37191 Gillersheim
Telefon 05556 / 914867
Mobil 0170 / 2312921

Öffnungszeiten

Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 20.00 Uhr
Freitag	9.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend	8.00 – 12.00 Uhr
Montag	geschlossen

Gern vereinbaren wir auch telefonisch Ihren Wunschtermin!

Unsere Nr. 1 ist Bäucke!

MÖBEL BÄUCKE
MÖBEL | KÜCHEN | WOHNKULTUR
37154 Northeim · Göttinger Straße/Ortsausgang
Tel.: 05551.97350 · info@baeucke.de · www.baeucke.de

© pressmaster - Fotolia.com

„Ohne sie läuft wenig …!“

Ganz wichtig für den Verein: Das Verkaufsteam der HSG Rhumetal

Das Verkaufsteam unserer HSG Rhumetal ist eine Einrichtung, die es seit dem Bestehen der HSG Rhumetal – und sogar vorher, als die Handball-Spielgemeinschaft nur auf dem Jugendsektor existierte, gegeben hat. Die (bislang ausnahmslos) Damen des Teams kümmern sich darum, dass der Verkauf von Speisen und Getränken bei allen Spielen der HSG Rhumetal reibungslos funktionieren kann.

Dazu ist es notwendig, dass monatlich ein Plan erstellt wird, in dem vorab festgelegt wird, wer dafür sorgt, dass die Kasse und Brötchen rechtzeitig in der Halle sind und auch abends die Kasse wieder abgeholt wird. Zusätzlich erhalten die Mannschaften und die Mitarbeiterinnen des Teams wöchentlich einen Einsatzplan. Hinzu kommt vor Ort dann noch das Ein- bzw. Ausräumen des Verkaufsraumes, wobei die Mannschaften erfreulicherweise fast immer beim Schleppen der Kisten unterstützend tätig werden. Für die notwendigen Beschaffungen von Getränken, Kaffee usw. ist das Team eigenverantwortlich zuständig. Durch den Verkauf von kleinen Speisen und Getränken bei fast

Einige der „guten Seelen“ unserer Burgberghalle. Von links nach rechts: Gitta Neitzel, Ina Bleckert, Heike Bierwirth, Anke Helmold, Monika Schinkel, Anja Spangenberg, Birte Stöpler, Kerstin Bertram, Lea Isermann.

Foto: Anna Schaper

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer - Überall.

Persönliche Beratung vor Ort

Online-Banking

VR-Banking-APP

19.500 Geldautomaten

Sicher online bezahlen

Bankgeschäfte per Telefon

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

volksbank-mitte.de

Volksbank Mitte eG
Eichsfeld · Northeim · Rosdorf

EMR Northeim UG & Co. KG
Energieholz-Mulch-Recycling

Annahme von Baum- und Strauchschnitt

Hackschnitzel

Rindenmulch
versch. Qualitäten

verschiedene Pflanzerden

Auestr. 7, NOM, Tel. 05551 - 9070900
Mo. - Fr. 8:00 - 17:00 Uhr, www.emr-northeim.de

allen Handballspielen in der Burgberghalle leistet das Team einen nicht unerheblichen Beitrag zur Unterstützung des Finanzsektors unserer HSG Rhumetal.

Der Dreh- und Angelpunkt des Verkaufsteams ist Monika Schinkel, die unermüdlich – auch schon in den frühesten Morgenstunden am Sonntag – die leckeren belegten Brötchen zubereitet. Logisch, dass sie die backfrische Ware selbstverständlich vorher auch schon vom Bäcker abgeholt hat. Hinzu kommen dann Brezel und Kuchen, die von den einzelnen Mannschaften für den Verkauf an die Gäste gestellt werden. Und schon steht dem perfekten Handballtag nichts mehr im Wege!

Seit „gefühlt ewigen Zeiten" gehören Kerstin Bertram, Heike Bierwirth, Anke Helmold, Anja Spangenberg und Ina Bleckert zum Team. Jenny Hagemann unterstützt das Team, wenn sie es zeitlich einrichten kann. Aus persönlichen Gründen hat Ute Schlüter nach langen Jahren der Unterstützung zum Ende der letzten Saison ihre „Karriere" leider beendet. Deshalb ist es sehr erfreulich, dass mit Lea Isermann und Birte Stöpler zwei „Nachwuchskräfte" gewonnen werden konnten, die jetzt in die Abläufe des Teams eingearbeitet werden.

Und jetzt einmal Hand aufs Herz: Bei einer derart verlässlichen und für den Verein so wichtigen Truppe würde der eine oder andere Interessierte sicherlich auch gern noch ins Team einsteigen. Zumal durch kleine Dankes-Veranstaltungen dafür gesorgt wird, dass die ehrenamtliche Tätigkeit zumindest einigermaßen honoriert wird. Wer sich nach dem Lesen dieses Berichtes fragt, warum er noch nicht zum Team gehört, der kann sich gern an ein Mitglied des Helferteams wenden. Wir können noch viele hilfreiche Hände gebrauchen! *Ina Bleckert*

Esso Station Katlenburg
Pächter: Andreas Busch

Esso Synergy-Kraftstoffe
Kraftstoffe, die Ihnen dabei helfen, Ihren Motor zu reinigen und zu schützen

Waschanlage mit Shine Tecs
Pflegt Ihren Lack mit einer Schutzschicht und sorgt für dauerhaften Glanz. Besser als eine Politur!

Unser Backshop
bietet jeden Tag frische Snacks, belegte Brötchen, Plunder ... und den beliebten TigerBurger

Northeimer Straße 15
37191 Katlenburg-Lindau
Telefon 95552 8838

Öffnungszeiten:
Montag–Sonntag
5.00 – 0.00 Uhr

Öffnungszeiten der Poststelle:
Montag–Freitag
8.00 – 18.00 Uhr,
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Das kam richtig gut an!

HSG Rhumetal begeistert die Schüler der Burgbergschule beim „Tag des Jungenhandballs“

Im Rahmen des durch den Handballverband Niedersachsen (HVN) initiierten Grundschul-Aktionstag, der in diesem Jahr unter dem Motto „Tag des Jungenhandballs“ stand, veranstaltete die HSG Rhumetal in Kooperation mit der Burgbergschule am 8. November in der Burgberghalle ein aktionsreiches Handballtraining für die Schüler der Klassen 1 bis 4.

Kurz nach 8 Uhr strömten die Kids des 2. Schuljahres bestens motiviert in die Halle, schnappten sich die Handbälle und pfefferten auch gleich die ersten Würfe auf das Tor. Nachdem auch die letzten Jungs den Weg in die Sporthalle gefunden hatten, begann eine abwechslungsreiche Trainingsstunde. Die sportliche Leitung lag in den Händen von HSG-Jugendtrainer Gerrit Pinkale, der für diesen Tag viele bewegungsintensive Übungen zusammengestellt hatte.

Zunächst sollten sich die Jungs – die unter dem Begriff „Ballspielen“ überwiegend die Kombination „Ball – Fuß“ in Verbindung bringen – das Handling des Balles mit den Händen üben. Dazu wurden in den ersten fünf Minuten verschiedene Prellübungen mit dem Ball durchgeführt.

Danach konnten sich die Jungs in einem ersten Aufwärmspiel, das in Form eines Fangspiels durchgeführt wurde, richtig austoben und die Erwartungsspannung, die natürlich in allen Jungs steckte, ein wenig abbauen. Es folgte ein Wettspiel, bei dem das anfangs geübte Prellen weiter vertieft wurde. Lautstark von ihren Teams angefeuert, prellten die Jungs um Hütchen, rutschten unter einem Kastenhindernis hindurch und sprinteten wieder zu ihrem Team zurück, wo bereits der nächste Spieler ungeduldig mit den Hufen scharrte.

Als letzte Aufgabe erwartete die Jungs ein abwechslungsreicher Bewegungsparcour, der die Elemente Kraft, Koordination und Technik miteinander verknüpfte. Es wurde dabei um Hütchen und auf einer Bank geprellt; Hockwende und über die Bank ziehen

waren ebenso dabei wie Übungen an der Koordinationsleiter bzw. an Reifen. Natürlich durfte dabei auch das Werfen auf das Tor nicht fehlen – und wie immer wollten 99 % der Jungs Torwart sein.

Nach 45 Minuten aktionsreichem Treiben in der Halle kehrte dann für etwa zehn Minuten eine fast gespenstische Stille in der Halle ein, in der sich alle anwesenden HSG-Trainer, zu denen auch Carmen und Michaela Friedrichs sowie Sylke Lillie gehörten, von dem Geräuschpegel der ersten Trainingsstunde erholen konnten, bevor die nächste Gruppe unter Aufsicht unseres FSJ'lers Jannis Deppe in die Halle schwärmte und der Ablauf von vorn begann.

Leider ist eine Schulstunde mit 45 Minuten zu kurz, um den Jungs nach der Trainingseinheit noch ein „richtiges Handballspiel" zu bieten. In diesen Luxus kam nur die letzte Gruppe, da hier etwas mehr Zeit zur Verfügung stand. Die meisten Jungs waren von dem Training sehr angetan, so dass viele von ihnen nach Trainingsschluss einen Infozettel mit den Trainingszeiten der Minis und Jugendmannschaften mitnahmen. Viele kündigten motiviert an, zum nächsten Training kommen zu wollen.

Die Übungsleiter hatten sehr viel Spaß an diesem Vormittag, kamen aber auch zu der Einsicht, dass der Beruf des Lehrers auch kein leichter ist … :-)

Die HSG Rhumetal möchte sich auf diesem Weg bei der Schulleitung der Burgbergschule, Mathias Hanke und Ina Bleckert, für die gelungene Kooperation zwischen Schule und Verein bedanken. Die Zukunft wird zeigen, wie erfolgreich das HSG Team den Handballsport darstellen und Begeisterung bei den Kindern wecken konnte. Und tatsächlich: Erste Neuzugänge sind bei einigen Mannschaften bereits da ... *Sylke Lillie*

Elektrofachgeschäft Elektroinstallationen
Meisterbetrieb seit 1932

Wegener

Carsten Wegener
Elektroinstallateurmeister

Ihr Partner vor Ort

Laden-Öffnungszeiten:
Montag Mittwoch Samstag 9:00 - 13:00
Dienstag Donnerstag Freitag 9:00 - 13:00 + 15:00 - 18:00

Osteroder Str. 11 37191 Katlenburg Tel. 05552 - 251
Email: info@wegener-elektrotechnik.de

STIHL VIKING SABO JOHN DEERE AL-KO ⁄TIGA

Steffen Motorgeräte
Inh. Axel Macke
Judenstraße 5
37191 Gillersheim
Telefon 05556 / 4571
Telefax 05556 / 1659
info@steffen-motorgeraete.de

Gruppenbild mit Trainern: Unsere männliche E-Jugendmannschaft hatte während des Trainingslagerrs eine Menge Spaß. *Alle Fotos: privat*

Teambuilding vom Feinsten

Unsere männliche E-Jugendmannschaft absolvierte in den Herbstferien ein zweitägiges Trainingslager

Wie schon in unserer letzten Ausgabe berichtet wurde, hat unsere männliche E-Jugendmannschaft mit Gerrit Pinkale und Fabian Stöckemann ein neues Trainer- und Betreuerteam bekommen. Um sich besser kennenlernen, haben die beiden Coaches mit Unterstützung einiger Eltern das letzte Wochenende der Herbstferien zu einem zweitägigen Trainingscamp genutzt.

Veranstaltungsort war die heimische Burgberghalle in Katlenburg, welche den Kids nicht nur zum Training, sondern auch als Nachtquartier diente. Als Ziel hatten die beiden Verantwortlichen natürlich die sportliche Weiterentwicklung ausgegeben, das Camp sollte aber auch dazu dienen, um als Mannschaft richtig zusammenzuwachsen.

Mit insgesamt vier Trainingseinheiten und einem ausgefüllten Rahmenprogramm kam bei den 13 teilnehmenden Jungs von Anfang bis Ende keine Langeweile auf. Wie denn auch? Vom Start weg wechselten sich Trainingseinheiten, Ruhephasen und ein gute geplantes Unterhaltungsprogramm ab. In den einzelnen Trainingseinheiten wurden unterschiedliche Schwerpunkte wie Koordinationstraining (zum Beispiel Pedalo fahren mit gleichzeitigem passen und prellen des Balles), auf Ballhandling, Wurftraining sowie Angriffs- und Abwehrverhalten gesetzt.

Um die verbrauchten Kalorien wieder aufzufüllen, gab es zum Abendessen „Pizza satt“ von Toni. Derart gestärkt ging es an die nächste „Teambuilding-Maßnahme: Eine

Brillen Studio Schirmer e.K.

65 Jahre – Das älteste Augenoptik-Fachgeschäft Northeims (vormals Brillen Gutmann)

Sehberatung
Wie Sie Ihren Sehkomfort steigern können

Gleitsichtglasberatung
Gleitsichtgläser für jeden Anspruch

Augenprüfung mit modernster Messtechnik

Kontaktlinsenanpassung
Freiheit für Ihre Augen

Eigene Werkstatt
Wir fertigen und reparieren unsere Brillen noch vor Ort in Eigenleistung

Termine
Nach Absprache sind Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich

Hausbesuche
Wir besuchen Sie auch gerne zu Hause

Brillen Studio Schirmer e.K.

Markt 18 · 37154 Northeim
Telefon 05551 - 3432
www.brillenstudioschirmer.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 9.00 – 18.00 Uhr
Sa: 9.00 – 13.00 Uhr

knapp einstündige Abendwanderung durch das Katlenburger Fuchstal und über den Hungerberg nach Wachenhausen. Von dort aus ging es dann direkten Weges zurück in die Burgberghalle. Vor dem Schlafen gehen gab es noch Unterhaltung in Form von zwei Zeichentrickfilmen. „Paddington" und „Kung Fu Panda" sorgten bei den Jungs für angenehme Träume.

Für den Sonntag hatten die Trainer noch einmal ein dreieinhalbstündiges Training auf dem Plan. Gleich nach dem Aufwachen legten Fabian und die Jungs eine kleine Trainingseinheit Brennball ein – noch vor dem Frühstück! Und wer glaubte, die Kids seien erschöpft von den Trainingseinheiten des Vortages, der sah sich schnell eines Besseren belehrt. Die Jungs organsierten vor dem ersten Training kurzerhand ihr eigenes Fußballspiel. Trainingsinhalt der morgendlichen Trainingseinheit waren Handlungsschnelligkeit und Spielfähigkeit. Selbstverständlich wurde das Erlernte zum Abschluss des Trainingslagers bei einem richtigen Handballspiel über sechzig Minuten ausprobiert.

Natürlich organisiert sich ein solches Trainingslager nicht von allein. Darum ist es Gerrit und Fabian wichtig, sich noch einmal im Namen der Mannschaft bei allen, die zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben, bedanken. Als da sind: Bei der HSG und dem HFV Rhumetal, bei den Eltern für die Verpflegung, bei TONI für die leckere Pizza, und bei Anna und Clara Schaper, die am Samstag in der Mittagspause zwei Stunden

Gut essen hält Leib und Seele zusammen! Wie man sieht, schmeckt es den Kids ganz vorzüglich.

lang Mannschafts-, Action- und Profilbilder von der Mannschaft gemacht haben.

Nach den zwei tollen Tagen ist eine Wiederholung natürlich fast schon eine beschlossen Sache. Noch vor dem Ende des Trainingslagers am Sonntag fragte Louis Brandt: „Können wir das nächste Woche gleich wieder machen?" Wann die passende Zeit dafür ist, muss noch geklärt werden. Vielleicht passt es sogar schon im Januar, wenn wegen der Handball-WM nicht gespielt werden darf?

Dass sich der ganze Aufwand gelohnt hat und die gemeinsame Arbeit erste Erfolge einbringt, sieht man momentan, wie sicher und selbstbewusst die Jungs in ihren Spielen auftreten. Bis jetzt mussten sie nur bei einem Spiel bis zum Schlusspfiff um den Sieg bangen, aber letztlich wurde auch diese Partie gewonnen. Darum grüßen unsere Jungs folgerichtig als einzige Mannschaft ohne Punktverlust von der Tabellenspitze …

Abends vor dem Einschlafen ein gemeinsames Filmerlebnis, am nächsten Morgen geht es sofort weiter!

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Beton-, Mauer- und Verblendarbeiten für Industrie und Privat
- Erdarbeiten
- Mehr- und Einfamilienhäuser
- Altbausanierung
- Betonsanierung
- Ausführung von Generalunternehmer-Leistungen

HMN Gewerbe- und Industriebau GmbH & Co. KG
Güterbahnhofstraße 10 · 37154 Northeim
Telefon 05551 / 90845-0 · Telefax 05551 / 90845-39
www.hmn-bau-northeim.de

In unserer vielseitigen Arbeit rund um die HSG Rhumetal unterstützen uns die nachfolgend genannten Sponsoren

als PREMIUM-Sponsoren

Harz Energie GmbH & Co. KG, Osterode
KSN Kreis-Sparkasse Northeim
Rhumepark Entertainment KG, Lindau

als TOP-Sponsoren

Einbecker Brauhaus AG, Einbeck
Sportteam Freckmann, Bovenden
Gärtnerei Kreitz, Gillersheim
Heimert Print GmbH, Northeim
Katlenburger Kellerei Dr. Demuth, Katlenburg
Kempa Sportbekleidung, Balingen
Rats-Apotheke, Lindau
Scheithauer Reisen GmbH, Lindau
VGH Versicherungsbüro Hans-Jürgen Schulze, Katlenburg
VDS – Kinowelt, Herzberg
Restaurant + Reiterhof Wellenreiter, Seeburg
Autohaus Washausen, Dorste
Pizzeria & Ristorante Zia Maria, Katlenburg

als BASIC-Sponsoren

KFZ-Meisterbetrieb Rüdiger Bertram
BKK Technoform, Göttingen
Bautrocknung Holger Broenen, Lindau
Tischlerei Deppe, Gillersheim
Zimmerei Holger Isermann, Wachenhausen
Orthopädie-Fachgeschäft Jakob, Northeim
LBS Immobilienzentrum, Northeim
Ingenieurbüro Claus Peter Otte, Gillersheim
Gebäudetechnik Jens Peters, Gillersheim
Garten- und Landschaftsbau Axel Pielmann, Suterode
Installateur und Heizungsbau Schröder, Katlenburg
Gartenservice Stolz, Katlenburg
Poliertechnik Wandrey, Osterode
Wentorf & Schenkhut GmbH, Osterode

als weitere Sponsoren

Adesso Modegeschäft, Katlenburg
Aloha Aqua-Land, Osterode
AOK – Die Gesundheitskasse
Badeparadies Eiswiese – Göttinger Sport und Freitzeit GmbH, Göttingen
Möbelhaus Bäucke, Northeim
Lackiercenter Clausen, Gieboldehausen
Gesundheitszentrum Roy Kühne, Northeim
Reifen-Autoservice Ehrhardt, Wulften
EMR Energieholz – Mulch – Recycling, Northeim
Etimex TecCenter, Bad Salzdetfurth
HMN Gewerbe- und Industriebau, Northeim
Kopps Berghof-Bäckerei, Bilshausen
Karl Lindert GmbH, Lindau
Marquardt Vertriebs-GmbH, Katlenburg
Meyerbau GmbH, Lindau
Mönnig-Bau, Elvershausen
Forstbetrieb Müller, Wollershausen
FOTOSTUDIO 23, Katlenburg
Fleischerei Neidhardt, Katlenburg
PEDO Schweißtechnik, Elvershausen
Pizzeria Picasso, Katlenburg
Preußner Landtechnik, Gillersheim
Publicity – Das Werbeteam, Dorste
REWE-Markt Adolph, Katlenburg
Brillenstudio Schirmer, Northeim
Dachtechnik Schmidt & Söhne, Gillersheim
Silkes Frisierstübchen, Katlenburg
Steffen-Motorgeräte Axel Macke, Gillersheim
Trümper Baustoffe, Rollshausen
Volksbank Mitte eG, Katlenburg
Elektro-Fachgeschäft Wegener, Katlenburg
Tischlerei Wenzel, Gillersheim
Friseursalon Carmen Wüstefeld, Gillersheim
Wüstefeld-Transporte, Bilshausen
Getränkehandel Wehmeyer, Osterode

Einer für Alle: Harz Energie ecoGas!

Mit unserem Harz Energie ecoGas sind Sie auf der sicheren Seite: Egal wie hoch Ihr Erdgasverbrauch ist, Sie fahren immer günstig – mit unserer Bestabrechnung. Jetzt umstellen und entspannt zurücklehnen!

05522/503-8800
www.harzenergie.de

HarzEnergie
einfach. bestens. versorgt.